



Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2022

wünschen Bürgermeister Johannes Heuras
sowie die Gemeinderäte und Bediensteten
der Marktgemeinde St. Peter in der Au.

3

Viele Vorhaben für 2022

Der Gemeinderat genehmigte den Budget-Voranschlag für 2022. Zahlreiche Projekte, wie z.B. der Bau des neuen FF-Hauses stehen am Plan.

4

JA zu Glasfaser

Nur noch bis 31. Jänner 2022 besteht die Möglichkeit, sich anzumelden und einen Glasfaseranschluss zum Aktionspreis zu erwerben.

6

Neue Gemeinde-App

Künftig stehen alle wichtigen Infos aus unsrer Gemeinde, aber auch Services wie z.B. der persönliche Müllkalender, in der neuen Gemeinde-App bereit.

In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters.....	2
Budget-Voranschlag 2022.....	3
JA zu Glasfaser.....	4-5
Gemeinde-App.....	6
Öffnungszeiten/Sprechstunden.....	6
Corona-Statistik 2021.....	7
Stromzählertausch.....	7
EVN-Baumaktion.....	8
Gehsteigreinigung bei Schnee/Eis.....	8
Weihnachtsbeleuchtung.....	9
Heizkostenzuschuss.....	10
Nachhaltigkeitsmesse.....	10
Beschluss FF-Fahrzeug St. Michael.....	11
Impfbus.....	11
Silvesterknaller und Feuerwerke.....	12
Tierecke.....	12
Kultur im Schloss.....	13
Neues aus der Kleinregion	14-15
Ehrung der Jubilare.....	16
Beilagen im Blattinneren: 50 Jahre Großgemeinde Unsere Vereine 2021	
Schul- und Kindergarteneinschreibung.....	37
Gemeinde sucht Verstärkung.....	44-45

Sehr geehrte Gemeindebürgerin! Sehr geehrter Gemeindebürger! Geschätzte Jugend!



Nur noch wenige Tage und das Jahr 2021 wird der Vergangenheit angehören. Ein Jahr, das überschattet durch die Corona-Pandemie begonnen hat, in dem es in vielen Bereichen einen sehr raschen wirtschaftlichen Aufschwung gab, teilweise in Verbindung mit Lieferengpässen und Materialknappheit, und das leider schlussendlich wieder mit hohen Infektionszahlen einen erneuten Lockdown mit sich gebracht hat.

Aus Sicht der Marktgemeinde St. Peter/Au wäre 2021 ein besonderes Jahr gewesen. 50 Jahre Großgemeinde hätten Anlass zum Feiern sein sollen. Die diesbezüglich geplanten Feste und Veranstaltungen mussten wir dann allerdings auf das kommende Jahr verschieben. Nicht verschoben wurde die intensive Arbeit und Umsetzung diverser Projekte und Ideen in unserer Gemeinde. Die Generalsanierung der Mittelschule Ramingtal, diverse Kanal- und Straßenbauprojekte, erneuerbare Energie am Schuldach, die Errichtung einer Hundefreilaufzone sind nur ein paar Punkte davon. In anderen Bereichen wurden die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt, wie etwa mit dem Beschluss der Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses, oder aber auch die Möglichkeit einer Glasfaseranbindung Ortszentrum in und rund um St. Peter.

JA zu Glasfaser! Nur noch bis 31.01.2022 bleibt Zeit, um die erforderliche Quote von 42% der Haushalten im Anschlussgebiet zu erreichen. Sollten Sie noch unsicher sein hinsichtlich eines Anschlusses, so informieren Sie sich bitte auf www.stpeterau.at bzw. unter www.noegig.at über die Vorteile von Glasfaser und die zukünftigen Anforderungen gerade im digitalen Bereich. Bei offenen Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team am Gemeindeamt. Ob diese Zukunftsinfrastruktur im kommenden Jahr in St. Peter/Au errichtet werden kann oder nicht, liegt an jeder und jedem LiegenschaftseigentümerIn. GEMEINSAM können wir bis Ende Jänner 2022 das Ziel von 42% Anschlussquote erreichen!

Ja, es ist das GEMEINSAME das viele Dinge erst möglich und umsetzbar macht. Aktuell orte ich aber leider eine immer stärker werdende Polarisierung. Diskussionen rund um das Coronavirus und die Impfung gehen wie eine Trennlinie durch Freundschaften oder gar Familien. Natürlich verlangt uns diese bald zwei Jahre andauernde Pandemie viel ab. Sie ist in allen Bereichen für jeden von uns eine große Belastung. Dies führt oft auch zu noch hitzigeren und emotionalen Debatten. Die Worte werden rauer. Die Positionen oftmals verhärtet, manchmal scheinen sie gar einzementiert.

Wir sollten aber nicht vergessen, dass wir alle auch hier ein GEMEINSAMES Ziel haben: Die Pandemie so gut und rasch es geht hinter uns zu lassen!

Wir stehen wenige Tage vor Weihnachten, dem Fest des Miteinanders und der Begegnung. Vielleicht eine Zeit, um innezuhalten und die eigenen Positionen zu reflektieren, manch getätigtes Wort zu überdenken, sich in die Situation, die Ängste und Standpunkte unseres Gegenübers zu versetzen und wieder das Verbindende stärker vor das Trennende zu stellen. Unsere Gesellschaft braucht jetzt mehr denn je Zusammenhalt und Solidarität. Nur GEMEINSAM können wir hier erfolgreich sein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und all Ihren Liebsten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, aber vor allem gesundes neues Jahr 2022!

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

Achtung!

Eingeschränkte Amtszeiten rund um Weihnachten

Am Freitag, **24. Dezember** (Hl. Abend), und am Freitag, **31. Dezember** (Silvester), ist das Gemeindeamt **ganztäglich geschlossen!**

Impressum

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde St. Peter in der Au
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde St. Peter in der Au;
Erscheinungsort: St. Peter in der Au;
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. MMag. Johannes Heuras;
Verlagspostamt: 3352 St. Peter in der Au;
Zul. Nr. 02Z033138M

Viele Vorhaben im Jahr 2022 geplant

In der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2021 beschloss der Gemeinderat das Budget für das kommende Jahr.

Gemeinsam mit Bürgermeister Johannes Heuras präsentierte die Leiterin der Buchhaltung Magdalena Stocker das 281 Seiten starke Werk.

Bereits seit November wurden gemeinsam mit den Ortsvorstehern die Wünsche und Anliegen zusammengetragen und auf ihre finanzielle Machbarkeit hin geprüft. Auch einige Großprojekte sind budgetär vorgesehen. Allen voran natürlich die Errichtung des neuen Feuerwehrhauses für die FF St. Peter/Au Markt. Hier wurden in einem ersten Schritt 854.600 Euro angesetzt.

Weiters soll auch im Bereich der Abwasserbeseitigung investiert werden. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf fast 2 Millionen Euro, wobei hier auch eine Darlehensaufnahme notwendig sein wird. Im selben Atemzug wird auch die Wasserversorgung um knapp eine halbe Million ertüchtigt.

Straßen- und Güterwegbau belaufen sich auf 372.000 Euro, für Güterweg-erhaltung stehen nochmals 100.000 Euro zu Buche.

Aus ökologischer Sicht ist man bestrebt, die Heizungsanlagen im Kindergarten St. Michael sowie in der



Aus der Gemeinde

Kassenverwalterin Magdalena Stocker und Bürgermeister Johannes Heuras präsentieren den Voranschlag für das Jahr 2022.

Volksschule Kürnberg zu erneuern. Im Bereich der Schulen und Kindergärten sind dazu weiters 100.000 Euro für Umbauarbeiten im Kindergarten St. Johann eingeplant, 30.000 Euro für die Ausstattung zweier Klassen in der VS St. Peter/Au, der Austausch diverser Spielgeräte im Kindergarten Markt, sowie eine komplette Erneuerung der Schulküche in der Mittelschule St. Peter/Au und die Fertigstellung der Generalsanierung der Mittelschule Ramingtal.

Positives Nettoergebnis

Trotz all dieser Vorhaben weist der Gemeindehaushalt laut Voranschlag ein positives Nettoergebnis auf. Dies bedeutet, dass die Erträge voraussicht-

lich ausreichend sein werden, um die Aufwendungen inklusive der Abschreibungen des Anlagevermögens decken zu können. Bürgermeister Johannes Heuras betont, dass man bestrebt sei, besonders auf nachhaltige Projekte zu achten, welche auch fördertechnisch bestmögliche Unterstützung finden.

„Besonderer Dank gilt Kassenverwalterin Magdalena Stocker und ihrem Team in der Gemeindebuchhaltung, für die Erstellung dieses umfangreichen und extrem detaillierten Voranschlags. Wir werden auch 2022 darauf achten, dass wir die finanziellen Ressourcen bestmöglich einsetzen und verwalten!“, bedankte sich Bürgermeister Johannes Heuras für die umsichtige Erarbeitung.



BESTPREIS-GARANTIE

Die neuen VOR KlimaTickets

VOR KlimaTicket Metropolregion € 915 Jahresnetzkarte für Wien, NÖ und BGLD

VOR KlimaTicket Region € 550 Jahresnetzkarte für NÖ und BGLD

Ermäßigte VOR KlimaTickets für SeniorInnen, alle unter 26 und Menschen mit Behinderung



Alle Infos auf www.vor.at



JA! zu Glasfaser - Botschafter sind unterwegs

Nur noch bis 31. Jänner 2022 hat St. Peter in der Au die Möglichkeit, Teil des Glasfaser-Ausbauplans der nÖGIG zu werden. Nutzen Sie JETZT die Chance, einen Glasfaseranschluss für Ihre Liegenschaft zu erwerben.

Groß war das Interesse beim Glasfaser-Infoabend, der am 3. November unter Einhaltung aller Corona-Sicherheitsmaßnahmen in der Carl Zeller-Halle stattgefunden hat.

Gemeinsam mit den Vertretern der nÖGIG informierte Bürgermeister Johannes Heuras über das geplante Projekt. Viele Fragen rund ums Thema Glasfaseranschluss und Ausbaubereich wurden beantwortet.

Aktuell sind die Glasfaser-Botschafter unserer Gemeinde im geplanten Ausbaubereich unterwegs und beliefern fast 1.000 Haushalte mit Infomaterial und beantworten gerne Ihre Fragen. So waren auch Gemeinderätin Susanne Pfaffeneder und Bürgermeister Johannes Heuras bei Jochen Beranek und haben ihn über die Vorteile von Glasfaser bzw. über die Anschlussmodalitäten, etc. informiert.

Aktuell ist noch bis 31.1.2021 Zeit diese einmalige Chance zu nützen und



Als Glasfaser-Botschafter haben u.a. Bürgermeister Johannes Heuras und Gemeinderätin Susanne Pfaffeneder bereits zahlreiche Haushalte besucht und diese mit Infomaterial zum Thema Glasfaser beliefert. Nicht nur Haushalte, auch die Wirtschaftstreibenden, wie Jochen Beranek, profitieren von einem Glasfaseranschluss nachhaltig.

für einen Anschluss zu unterschreiben. Bei 42% wird es im Ausbaubereich flächendeckend umgesetzt.

Glasfaser: Die Infrastruktur für alle Generationen



Das Internet hat in vielen Bereichen unseres Lebens Einzug gehalten - bei Älteren genauso wie bei Jüngeren! Altbekannte Dinge wie etwa Fernsehen oder Festnetztelefonie verlagern sich zunehmend ins Netz, weil dort eine größere Vielfalt und bessere Qualität möglich ist. Täglich kommen neue Anwendungen dazu, die unser Leben angenehmer oder einfach nur unterhaltsamer machen. Es gibt auch viele Online-Dienste, die dabei helfen in den eigenen vier Wänden alt zu werden. Dafür braucht es aber eine leistungsfähige Infrastruktur! Gerade für die Attraktivität als Wirtschaftsstandort kann Glasfaser künftig den Ausschlag geben, wie Bürgermeister Johannes Heuras betont: „Glasfaser ist zweifelsohne eine Investition in die Zukunft. Eine gute Anbindung an die digitale Welt wird zukünftig eine wesentliche Standortvoraussetzung sein.“

Sagen Sie JA! zum Glasfaserausbau in St. Peter in der Au!

„Es liegt nun an den Bürgerinnen und Bürgern selbst, sich mehrheitlich für den Ausbau eines Glasfasernetzes auszusprechen. Eine Chance, die sich in dieser Form sonst wohl für viele Jahre nicht mehr bieten wird“, appelliert Bürgermeister Johannes Heuras.



Bei der Informationsveranstaltung am 3. November kamen rund 180 Personen in die Carl Zeller Halle, um sich über das Glasfaser-Ausbauprojekt in St. Peter zu informieren.
Foto: Susanne Pfaffeneder

Sagen wir JA! zu Glasfaser!



Denn das NÖ Glasfasernetz ist

...OFFEN

Für vielfältige Angebote unterschiedlicher Internetdiensteanbieter

...ÖFFENTLICH

Was nÖGIG baut, bleibt langfristig in der Hand des Landes Niederösterreich

...ZUKUNFTSSICHER

Nur Glasfaser ist den künftigen Anforderungen gewachsen

Nur bis 31. Jänner 2022: Ihr Glasfaseranschluss zum Aktionspreis

Die Errichtung von Infrastruktur ist mit hohen Kosten verbunden. Die Finanzierung des Ausbaus für 100.000 Anschlüsse, die in den kommenden Jahren in ländlichen Gemeinden errichtet werden sollen, ist gesichert. Für Sie wird nur eine kleine Anschlussgebühr fällig. Detaillierte Informationen zu den Preisen: www.noegig.at/downloads

AKTIONSPREIS

 **Einzelanschluss**
 einmalig **€ 300,--**
 mit Internetdienst für 24 Monate

AKTIONSPREIS

 **Zweifachanschluss**
 mit zwei Internetdiensten für 24 Monate
 einmalig pro Gebäude **€ 200,--**

 **Dreifachanschluss**
 mit zwei Internetdiensten für 24 Monate
 einmalig pro Gebäude **€ 300,--**

Die Vorteile von Glasfaser

Internetverbindung mit Lichtgeschwindigkeit

Glasfaser bis ins Haus ist die einzige Lösung, die volle Bandbreite und stabile Verbindungen bringt.

Up- & Download in stabiler Qualität

Das Glasfasernetz ermöglicht nicht nur schnellen Download, sondern auch hohe Upload-Geschwindigkeiten. Denken Sie etwa an Cloud-Dienste oder Videotelefonie, bei denen große Datenmengen empfangen und gesendet werden!

Kurze Antwortzeiten

Bei manchen Anwendungen sind Millisekunden entscheidend. Bei Glasfaser sind die so genannten Latenzzeiten extrem niedrig. Damit laufen auch sehr komplexe Anwendungen (Teleworking, Gaming, ...) einwandfrei.

Energieeffizient und unempfindlich gegenüber Störungen

Glasfaserleitungen brauchen keine zusätzliche Energieversorgung auf der Strecke und das Signal kann nicht durch äußere Einflüsse gestört werden.

**Noch Fragen?
nÖGIG berät Sie gerne!**

GLASFASER-HOTLINE

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
von 15:00 bis 17:00 Uhr:

+43 2742 30750-333

MEHR INFOS
finden Sie auf unserer Gemeindefachseite
www.stpeterau.at
und unter www.noegig.at.



Aktuell informiert via Gemeinde-App

Neue Öffnungszeiten am Gemeindeamt:

Mo 9 – 12, 13 – 18 Uhr
Di 8 – 12 Uhr
Mi 13 – 17 Uhr
Do 8 - 12 Uhr
Fr 8 – 13 Uhr

Bürgermeister- Sprechstunde:

Mo 15 – 18 Uhr, Gemeindeamt

Ortsvorsteher- Sprechstunden:

Markt: Gemeindeamt,
 Mi 16-17 Uhr

Dorf: Gemeindeamt,
 Fr 11 - 12 Uhr

Kürnberg: Kindergarten Kbg.,
 Mi 18 - 19 Uhr

St. Michael: Gemeindehaus,
 St. Michael
 Mo 16 - 17 Uhr

St. Johann: VS St.Johann,
 Di 18 - 19 Uhr

Wir bitten um Voranmeldung am Gemeindeamt unter 07477 42111 oder gemeinde@stpeterau.at



Derzeit wird die Testversion der neuen Gemeinde-App auf Herz und Nieren geprüft, damit diese Anfang 2022 für alle online gehen kann.

Das Bürgerservice noch mehr zu optimieren gelingt mit der neuen Gemeinde-App, die Anfang 2022 zum Download in den App-Stores bereitstehen wird.

Nie wieder eine Veranstaltung verpassen oder die Mülltonnen rechtzeitig vor die Haustüre bringen – in Zukunft sollte das mithilfe der neuen Gemeinde-App bestens klappen.

In den vergangenen Wochen hat das Gemeindeteam rund um Amtsleiter Josef Maderthaler und den Medienverantwortlichen Sabine Hummer und Andrea Radl an den Feinheiten der App gearbeitet, die von der Firma i-gap Schwingenschlögler & Welsch derzeit an die Marktgemeinde St. Peter in der Au angepasst wird.

„Mit unserer brandneuen Gemeinde-App setzen wir den nächsten Schritt in Richtung mehr Service für die Bürgerinnen und Bürger“, betont Bürgermeister Johannes Heuras. „Hier finden alle User wirklich hilfreiche Anwendungen und zahlreiche aktuelle Informationen zum Gemeindegesehen.“

Ob eine persönliche Müll-Erinnerung, der Veranstaltungskalender der Gemeinde auf einem Blick, Online-Formulare und vieles mehr lässt sich rasch und einfach per Handy abfragen. Außerdem kann man ganz unkompliziert mit der Gemeindeverwaltung in Kontakt treten und Ideen oder Anliegen mithilfe der App mitteilen.

Online gehen wird die neue Gemeinde-App Anfang nächsten Jahres!

„Essen auf Rädern“ sucht ehrenamtliche Mitarbeiter

Seit 2008 wird in Zusammenarbeit von Pfarrcaritas, der Caritas Sozialstation Urtal und den Gemeinden St. Peter in der Au und Seitenstetten die Aktion „Essen auf Rädern“ für ältere Menschen organisiert. Nun sucht die Caritas dringend ehrenamtliche Mitarbeiter für diese wichtige Initiative!

„Ohne das Engagement von ehrenamtlichen Mitarbeitern ist die Versorgung von pflegebedürftigen älteren Personen in unserer Gemeinde mit warmen Mahlzeiten nicht möglich“, betont Bürgermeister Johannes Heuras. „Deshalb suchen wir dringend freiwillige Helferinnen und Helfer, die das ehrenamtliche Team der Caritas beim Ausführen der Mahlzeiten unterstützen.“

Das Essen wird im NÖ Pflege- und Betreuungszentrum St. Peter gekocht und anschließend von freiwilligen Helfern an pflegebedürftige Menschen ausgeliefert. Im Jahr werden in

ca. 1.300 Stunden etwa 12.400 Essensportionen zugestellt und dabei 15.000 km zurückgelegt.

„Bei „Essen auf Rädern“ handelt es sich um weit mehr als um ein Catering-Service“, weiß Caritas Regionalleiter Markus Lurger. Vielmehr sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter als Nahversorger der Nächstenliebe unterwegs, wenn Sie unseren Kunden mit Achtsamkeit begegnen, ihnen Zuwendung schenken und Zeit für ein paar nette Worte bleibt.“ Dies bestätigt auch Manfred Lehner, der die Koordination im Team übernimmt. „Es ist schön, älteren Menschen aus der Gemeinde helfen zu können. Es kommt auch viel an Dankbarkeit zurück.“

Interessenten wenden sich bitte an Anita Lampersberger, Einsatzleiterin der Sozialstation Urtal, Tel. **0676 83844 223**.

Corona Statistik 2021

Aktuelle Zahlen

Mit Stand 10.12.2021 gibt es in unserer Gemeinde insgesamt 54 positiv getestete Personen, was einer 7-Tage-Inzidenz von 365 entspricht. Insgesamt waren in St. Peter/Au bereits 1165 Personen positiv, das entspricht etwas mehr als 22% und es sind insgesamt 24 Personen im Gemeindegebiet mit bzw. an Corona verstorben.

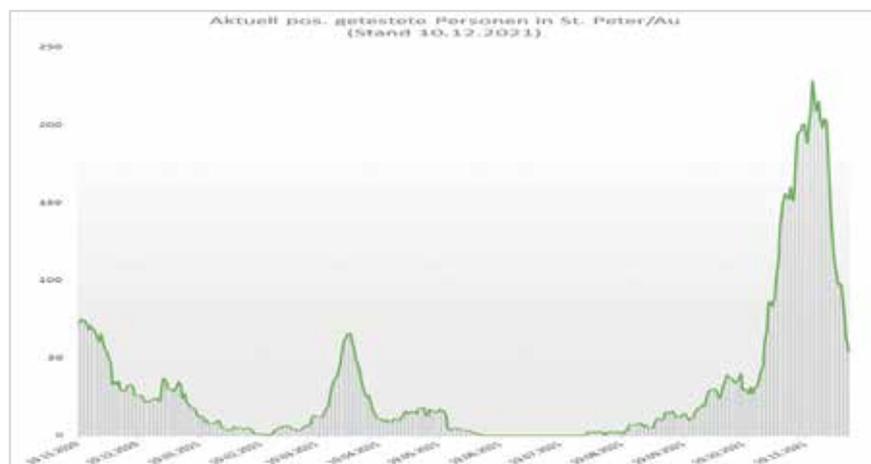
Impfung

Was die Schutzimpfung betrifft haben 3201 Personen (entspricht 62,02%) zumindest eine Dosis erhalten, 3029 (=58,96% der Gesamtbevölkerung) davon gelten als vollimmunisiert, 1264 (24,49%) haben bereits auch eine 3. Dosis erhalten.

Möglichkeit zur Impfung gibt es bei den Ärzten, auf der permanenten

Impfstraße in Amstetten und bei den Impfbussen. In St. Peter/Au gastiert der Impfbus wieder am 21.12.2021 beim Schloss St. Peter/Au.

Alle aktuellen Zahlen aus unserer Gemeinde finden sie laufend aktualisiert unter www.stpeterau.at/corona-virus.



Bürgermeister Johannes Heuras und Karl Peter (EVN) mit einem der neuen Stromzähler.

Stromzähler werden ab Jänner getauscht

Die EU hat vorgesehen, dass alle Kundenanlagen mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient.

Nun startet auch in St. Peter in der Au das Umrüsten auf die neuen Smart Meter. Ab Mitte Jänner werden rund 2.400 Zähler getauscht. Die Kunden werden zeihnah mittels persönlichem Kundenbrief über den Zählertausch informiert. Der Tausch eines Zählers dauert durchschnittlich 20 Minuten.

Die Kunden profitieren schon jetzt vom intelligenten Zähler: So müssen sie beispielsweise bei ihrer An- und Abmeldung bzw. der Ablesung ihres Stromzählers nicht mehr zu Hause sein oder ihren Zähler selbst ablesen. Gleichzeitig können nun die Verbrauchsdaten sowie die Entwicklung des Stromverbrauchs im Webportal mitverfolgt werden. So kann der eigene Verbrauch analysiert und optimiert werden.

Weitere Infos: www.netz-noe.at

EVN-Aktion lässt Bäume in unserer Gemeinde wachsen

Bäume und Pflanzen im Wert von 1.028 Euro konnten mithilfe der Spendeneinnahmen aus der EVN-Bonuspunkte-Aktion angekauft werden.

Gemeinsam mit der EVN startete die Marktgemeinde im Frühjahr den Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, einen Teil ihrer EVN-Bonuspunkte für die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“ zu spenden. Bis Ende September wurden insgesamt 1.028 Euro auf diese Weise gesammelt.

Landschaftsplaner Stefan Kastenhofer hat den Auftrag bekommen, mit den Spendeneinnahmen einige Akzente zu setzen. Mehrere Bäume wurden im Gemeindegebiet gepflanzt. Ein besonderer Blickfang ist im Schlosspark gelungen, wo im Bereich des Teichs eine blühende Insel gestaltet werden konnte. „Ich möchte mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die einen Beitrag zu diesem nachhaltigen Projekt geleistet haben, aber auch bei der EVN für die Durchführung der Aktion herzlich bedanken“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.



Mehrere Bäume konnten zur Freude von Bürgermeister Johannes Heuras und Energie-Betreuer Ronald Kahri im Gemeindegebiet mit den Spenden der EVN-Aktion angepflanzt werden.

Gehsteigreinigung bei Schnee und Eis

Der nächste Wintereinbruch steht vor der Tür! In diesem Hinblick wird darauf hingewiesen, dass gem. § 93 der Straßenverkehrsordnung die **Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet** – ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften – dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu streuen sind.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der **Breite von 1 Meter** zu säubern und zu streuen. Die Liegenschaftsbesitzer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass gem. § 93 Abs. 6 der StVO zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße eine Bewilligung der Behörde erforderlich ist.

Bitte keinen Schnee auf die Straße schieben!

Die fallweise Schneeräumung durch Arbeiter der Gemeinde befreit die Liegenschaftseigentümer nicht von diesen Anrainerpflichten. Sie dürfen sich daher auch nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige und Gehwege von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet immer der Grundbesitzer!

Um eine ordnungsgemäße Schneeräumung auf den Straßen in den Siedlungsgebieten durchführen zu können, wird gebeten, die Autos

nicht auf der Fahrbahn abzustellen. Benutzen Sie bitte die dafür vorgesehenen Abstellplätze! Es muss bedacht werden, dass das Winterdienstpersonal während der Nacht und bei schlechtesten Sichtverhältnissen den Dienst verrichten muss.

Alle **Autobesitzer** werden ersucht, bei Schneefall die Autos nach Möglichkeit auf dem eigenen Grund und nicht auf der Straße abzustellen, da dadurch die Schneeräumung erheblich behindert wird. Verparkte Flächen können nicht mit dem Schneepflug geräumt werden!

Gemeinde taucht in Weihnachtsstimmung ein

Auch heuer hat das Bauhofteam der Marktgemeinde St. Peter/Au wieder unzählige Stunden aufgewendet, um die Gemeinde weihnachtlich zu schmücken.

Pünktlich zum ersten Adventwochenende hat es Frau Holle schneien lassen – ein perfektes Timing, um die Weihnachtsbeleuchtung in St. Peter/Au ganz besonders in Szene zu setzen. Festlich beleuchtete Christbäume zieren den Marktplatz und das Schloss, und auch die beiden Kreisverkehre im Ortsgebiet sowie die Katastralgemeinden sind wieder mit großen Tannen geschmückt. Alleine im Markt wurden mehr als 30 wunderschöne Tannen, die großteils beim St. Peterer Christbaumhof Mühlwanger angekauft wurden, aufgestellt und mit LED-Lichterketten aufgeziert. Aber auch einige Christbaumspenden trafen wieder bei Bauhofleiter Franz Brenn ein.

Ein ganz besonderer Hingucker ist aber der überdimensionale Adventkranz am Vogelhändlerplatz im Bereich Freiwillige Feuerwehr und Mittelschule. „Normalerweise wird dieser während des Adventmarktes im Schlosshof aufgestellt und kommt erst nach dem ersten Adventwochenende auf den Vogelhändlerplatz“, sagt Bauhofleiter Franz Brenn. Rund 30 Arbeitsstunden haben die Gemeindebediensteten Regina Streißlberger und Dominik Greimel dafür aufgewendet, um den Adventkranz mit einem Durchmesser von vier Metern zu binden. Mit einer Hebebühne wurde der Kranz auf den mehrere Meter hohen Adventkranzständer gehievt und geschmückt.

„Unser Bauhofteam hat in der letzten Woche ganze Arbeit geleistet, um vorweihnachtliches Flair in unsere Gemeinde zu bringen. Gerade in dieser Zeit des Lockdowns hoffen wir, mit unserer schönen Weihnachtsbeleuchtung etwas vorweihnachtliche Freude in unserer Gemeinde verbreiten zu können“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras.



Wir danken für die Christbaum-Spenden:

- **Marktturm und Kreisverkehr Urtal (bei Möbel Polt):**
Familie Alois Mair, St. Michael
- **Schlossfoyer und Volksschule St. Johann:**
Christbaumverkauf Familie Mühlwanger, Urtal 7-9
- **Kreisverkehr Betriebsgebiet-West:**
Familie Erwin Hochauer, St. Peter
- **Reisig:**
Agrargemeinschaft



Von seiner schönsten Seite präsentiert sich unsere Gemeinde zur Weihnachtszeit. Das Bauhofteam hat ganze Arbeit geleistet, um den Marktplatz, das Schloss und die Ortsplätze zu schmücken.

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022** in der Höhe von **€ 150,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem **Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes** bis **30. März 2022** (einlangend) beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Mitzubringen:

- Einkommensnachweise
- Sozialversicherungsnummer
- Kontoverbindung

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz §293 ASVG nicht überschreiten.

Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Sämtliche Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie als Download auf folgender Internetadresse:

www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html

Gerne erhalten Sie auch Auskunft am Gemeindeamt:

Frau Mayrhofer, 07477/42111-11
Frau Radl, 07477/42111-10



Messe rund ums Thema Nachhaltigkeit

Der Schlosshof verwandelte sich auch heuer wieder in den schönsten Kinosaal weit und breit.

Im Schloss St. Peter/Au fand die alljährliche Gesundheitsmesse erstmalig unter dem Titel Nachhaltigkeit statt. Am Samstag, 16. Oktober, durften Interessierte bei 30 Ständen Informationen einholen. Organisiert wurde die Messe vom Gesundheitsausschuss rund um Obfrau Ingrid Kaubeck in Kooperation mit dem Familienreferat und dem Umweltausschuss.

Themen wie E-Mobilität, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen und Vorträge waren Teil der Veranstaltung. Die Bäuerinnen verkauften Tracht aus zweiter Hand und sorgten im Schlossrestaurant für das leibliche Wohl der Gäste.

Für die kleinsten Besucher wurde eine Klimazwergenausbildung geboten. Nachdem sie verschiedenste Stationen durchlaufen hatten, bekamen die Kinder eine Urkunde zu Klimabotschaftern inklusive eines Fotos. Das Highlight war eine VR-Brille, bei der in zehn Minuten diverse Aufgaben zu lösen waren. Im Hof wurde ein Bauernmarkt von den Jägern angeboten.



Neues Einsatzfahrzeug für die FF St. Michael beschlossen

Der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael am Bruckbach soll erneuert werden. Mit dem Ankauf des neuen HLF2 kauft die Marktgemeinde St. Peter in der Au somit das fünfte Feuerwehrfahrzeug in fünf Jahren an.

Fünf Feuerwehren sorgen im Gemeindegebiet von St. Peter in der Au für die Sicherheit der Bevölkerung. Damit diese gewährleistet werden kann, bedarf es natürlich neben einer schlagkräftigen Mannschaft auch einer erstklassigen Ausrüstung.

Gemäß der Ausrüstungsverordnung hat die Gemeinde seit 2016 bereits vier Fahrzeuge für die Feuerwehren angekauft – erst kürzlich wurde das neue HLF3 der FF St. Peter in der Au feierlich seiner Bestimmung übergeben. Nun soll auch der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael am Bruckbach erneuert und das 30 Jahre alte HLF2 durch ein neues Modell der Marke Mercedes ersetzt werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13. Oktober 2021 dazu einen einstimmigen Beschluss gefasst und auch die Kameraden der Feuerwehr St. Michael haben bei ihrer Jahreshauptversammlung am 26. Oktober den Ankauf einstimmig beschlossen. Rund 430.000 Euro kostet das neue HLF2, die Kosten teilen sich Gemeinde und Feuerwehr nach Abzug der Landesförderung 70:30.

„Der Ankauf von fünf Feuerwehrautos in fünf Jahren mit einem Kostenaufwand von 1,67 Millionen Euro stellt uns natürlich neben zahlreichen Großprojekten, wie etwa der Schulsanierung im Ramingtal oder eben auch dem Bau des neuen Feuerwehrhauses im Markt vor Herausforderungen.

300 ließen sich impfen

Am Leopolditag, dem 15. November, machte der NÖ Impfbus erneut Halt vor dem Schloss. Zwischen 15 und 18 Uhr hatten die Bürgerinnen und Bürger aus der Region ab 12 Jahren die Möglichkeit, sich ohne Anmeldung gegen das Coronavirus impfen zu lassen.

Da es im Vorfeld bei vielen anderen Impfterminen in Niederösterreich zu sehr langen Wartezeiten gekommen war, fanden sich schon gegen 13.45 Uhr die ersten Personen ein, um auf ihre Impfung zu warten. Kurz vor 14 Uhr traf der Impfbus vor dem Schloss ein. Aufgrund des kalten Wetters wurde im Foyer des Schlosses eine Impfstraße eingerichtet und bereits kurz nach 14 Uhr - also eine Stunde früher als geplant - mit den ersten Impfungen gestartet. Dadurch konnten nicht nur lange Wartezeiten vermieden werden, auch musste niemand für längere Zeit in der Kälte verharren.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael/Bruckbach, im Bild mit Ortsvorsteher Josef Streißlberger und Bürgermeister Johannes Heuras, für den Ankauf des neuen HLF2 gestimmt.

Dennoch bin ich überzeugt, dass diese Investition in die Ausstattung unserer Feuerwehren wichtig und richtig ist. Sie trägt maßgeblich zur Sicherheit jedes Bürgers bzw. jeder Bürgerin bei“, sagt Bürgermeister Johannes Heuras. Sein Dank gilt dem Feuerwehrreferenten Johannes Tanzer und den Kommandanten, die sich gemeinsam auf einen klaren Fahrplan mit einem einheitlichen Kostenschlüssel für die Großgemeinde geeinigt haben. „Nur gemeinsam sind diese Investitionen umsetzbar. Andererseits hilft die beste Ausrüstung nichts, wenn es nicht Menschen gibt, die sie auch bedienen und anwenden können. Daher danke ich allen Feuerwehrkameradinnen und – kameraden für die ehrenamtliche Zeit, die sie für Übung, Einsatz und Veranstaltungen im Bereich der Feuerwehr stets aufs Neue aufbringen“, betont der Bürgermeister.



Im Foyer des Schlosses wurde eine Impfstraße aufgebaut. So musste niemand in der Kälte verharren.

Imsgesamt wurden durch das Impfbus-Team rund 300 Stiche verabreicht. Neben vielen Drittimpfungen erhielten erfreulicherweise auch verhältnismäßig viele ihre erste Dosis.

Am **21. Dezember** von 10 bis 18 Uhr kommt der Impfbus neuerlich ins Schloss.

Weitere Infos: www.impfung.at

Silvesterknaller und Feuerwerke

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und nach der weihnachtlichen „stillen Zeit“ folgt eine meist lautstarke Silvesternacht.

In diesem Zusammenhang sind jedoch einige rechtliche Bestimmungen zu beachten.

Grundsätzlich ist nach dem **Pyrotechnikgesetz** die Verwendung von Feuerwerkskörpern bzw. Silvesterknallern ab der Kategorie F2 im Ortsgebiet, insbesondere in der Nähe von Kirchen, Alters- und Erholungsheimen, Krankenanstalten und Tierheimen, **verboten**.

Zur Kategorie F2 zählen „Schweizer Kracher“, Raketen,

Lady Cracker, Batterien, etc. Gegenstände der Kategorie F2 dürfen an Personen unter 16 Jahren weder abgegeben noch von diesen verwendet werden.

Das bundesweit geltende Pyrotechnikgesetz gilt auch in der **Silvesternacht**. Bei Zuwiderhandeln droht eine Anzeige und es kann zu einer Geldstrafe in der Höhe von bis zu 3.600 Euro oder einer

Freiheitsstrafe von bis zu drei Wochen kommen.

Beachten Sie daher bitte beim Umgang mit Silvesterknallern bzw. Feuerwerkskörpern die rechtlichen Rahmenbedingungen, handeln Sie **verantwortungsvoll** und nehmen Sie **Rücksicht auf Mitmenschen und Tiere**, die dadurch in ihrer Ruhe gestört beziehungsweise verängstigt werden könnten.

Foto: Pixabay

Tierecke



Silvester-Horror für Tiere

Jedes Jahr zu Silvester stehen Tiere Todesängste durch.

Für viele Tiere stellt die Knallerei zu Silvester ein großes Problem dar. Die meisten Tiere hören wesentlich besser als wir Menschen. Knalleffekte und Feuerwerke versetzen viele Tiere in Angst und Panik. Sie stehen Todesängste durch und stehen unter Dauerstress. Die Stresshormone werden nicht abgebaut und die körperliche Anspannung bleibt erhalten.

Vermisste Haustiere

Während sich die einen verkriechen, reißen andere in Panik aus. Bei einer Flucht können sie sich an Hindernissen sehr verletzen oder kopflos auf die Strasse rennen, wo sie schlimme Verkehrsunfälle auslösen.

So werden dadurch jedes Jahr nach Silvester Hunde und Katzen als vermisst gemeldet.

Während des Silvester Feuerwerks sollten Heimtiere daher bei geschlossenen Fenstern im Haus gehalten werden. Katzenhalter sollten ihren Tieren an Silvester ausreichend Versteckmöglichkeiten anbieten.

Tödliche Gefahr für Wildtiere

Wildtiere reagieren besonders empfindlich auf potenzielle Gefahren, denn in der Natur müssen sie ihr Überleben tagtäglich durch Achtsamkeit, Flucht oder Verteidigung sichern. Dementsprechend stellt die Silvesternacht ein besonderes Schockerlebnis für Wildtiere dar.

Für die Vögel wird der Silvester-Himmel zum Inferno. Unter Schock flüchten die Tiere in für sie teilweise ungewöhnliche Höhen, was mit einem großen Energieverlust einhergeht. Rauchschwaden und die hellen Leuchtraketen können zu Desorientierung bei den Vögeln führen, ihnen die Sicht nehmen und sie blenden, sodass sie Hindernissen nicht mehr rechtzeitig ausweichen können. Es dauert häufig Tage oder sogar Wochen, bis sich die Tiere von diesem Schock erholt haben. Manche bezahlen die Silvesternacht gar mit ihrem Tod.

Bitte verzichten Sie zum Wohle der Tiere auf Feuerwerke und Böller oder verwenden Sie nur Feuerwerke ohne Knalleffekte. Weiters soll das Feuerwerk auch nur am eigentlichen Festtag abgebrannt werden, da die Böllerei leider bereits Tage davor losgeht.



Zur Vernissage am Sonntag, 17. Oktober, konnten Bürgermeister Johannes Heuras, Kurator Leopold Kogler und Kulturgemeinderätin Susanne Pfaffeneder die drei Künstlerinnen Isabell Kneidinger, Judith P. Fischer und Dina Gerersdorfer sowie Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer begrüßen.

Faszinierende Bilderwelten

Als letzte Ausstellung des Jahres 2021 zeigte die blaugelbe Viertelsgalerie im Schloss St. Peter in der Au Werke dreier Künstlerinnen unter dem Titel „Sinnenfreuden“.

Unter dem Titel „Sinnenfreude“ vereinten Judith P. Fischer, Dina Gerersdorfer und Isabell Kneidinger Arbeiten in unterschiedlichen Medien, von Ölgemälden, über Buntstiftzeichnungen bis zu Objekten und Installationen. Die Ausstellung in der blaugelben Galerie zeigte jeweils neueste Werke der drei Künstlerpersönlichkeiten, die jeweils in der ihnen eigenen, charakteristischen Herangehensweise und Stilistik aufeinander Bezug nahmen und miteinander in Dialog traten.

Kinderbuch von Herbert Pauli - Auf den Punkt gebracht

Das dritte Buch, das von Herbert Pauli im „Verlag am Rande“ verlegt wurde, ist ein Kinderbuch mit dem Titel „Der Punkt“.

Bereits im November wäre im Schloss eine Kinderbuchlesung von Herbert Pauli in Kooperation mit der Öffentlichen Bibliothek geplant gewesen, die Corona bedingt abgesagt werden musste.

St. Peters Parade-Literat Herbert Pauli hatte schon länger die Idee an einem Kinderbuch - jetzt, als engagierter Urgroßvater, hat er diese Idee auf gelungene Weise umgesetzt.

„Es war naheliegend, dass ich mich als pensionierter Volksschullehrer irgendwann dieser Altersgruppe widme“, sagt Herbert Pauli. Auch die Illustrationen im Buch stammen aus seiner Feder. Mit wenigen Strichen will er seinen Leserinnen und Lesern Mut machen, die eigenen Fähigkeiten dort einzusetzen, wo es sinnvoll ist. So heißt es im Klappentext: „Wenn du mit dir unzufrieden bist und denkst, du solltest größer oder kleiner, dicker oder dünner oder sonst irgendwie anders sein, dann schau dir an, wie es dem Punkt in dieser Geschichte geht.“



Herbert Pauli hat sein erstes Kinderbuch verfasst, in dem er dem Leser Mut macht, so zu sein, wie er eben ist. Foto: Victoria Hiesberger

Die Einfachheit der Darstellungen und auch der Hintergrund, in Spritztechnik ausgeführt, unterstreichen die Thematik des Punktes im Mittelpunkt dieser Geschichte. Mit einem Augenzwinkern versucht der Autor dem altersmäßig nicht unbedingt festgelegten Publikum seine Botschaft nahezubringen.

Erhältlich ist das Kinderbuch im Buchhandel, bei www.verlag-am-rande.at oder beim Autor – bestimmt ein ideales Geschenk für alle kleinen Leseratten, oder die, die es noch werden!

Lesung mit historischem Bezug

Am letzten Literaturabend im Schloss im Jahr 2021 konnte die Autorin Bettina Balàka begrüßt werden.

Spannungsgeladen und ergreifend ist Bettina Balàka Roman „Die Tauben von Brünn“, in dem sie die Geschichte des berühmten „Lotteriebarons“ Johann Karl von Sothen aufrollt. Als der Brieftaubenzüchter Wenzel Hüttler 1840 einen Lottogewinn macht, stiehlt Sothen, der im selben Haus wohnt, den Lottoschein und legt so den Grundstein für sein Vermögen. Einen wesentlichen Beitrag leisten dazu die Brieftauben, für die die Zuhörer im Laufe des äußerst gelungenen Literaturabends eine gewisse Sympathie entwickelten.



Eine hochkarätige Lesung im Schloss gab Autorin Bettina Balàka.

Die sieben Bürgermeister der Kleinregion Herz des Mostviertels freuen sich über die neue Website (v.l.n.r.): Josef Forster (Ertl), Johannes Heuras (St. Peter in der Au, Kleinregionsobmann), Martin Schlöglhofer (Aschbach-Markt), Friedrich Hinterleitner (Biberbach), Johann Spreitzer (Seitenstetten), Erwin Pittersberger (Weistrach) sowie Josef Unterberger (Wolfsbach).
Foto: NÖ.Regional



BLACKOUT UND DANN?

Ratgeber
für die Eigen-
vorsorge

bei einem europaweiten
Strom-, Infrastruktur- sowie
Versorgungsausfall.

WIR SCHÜTZEN
ÖSTERREICH.

   bundesheer.at



UNSER HEER

Eine ganze Region auf Klick

Die Kleinregion „Herz des Mostviertels“ präsentiert ihren neuen Internetauftritt www.herzmostviertel.at.

Seit Kurzem ist die neue Website der Kleinregion „Herz des Mostviertels“ in modernem Design und mit einigen neuen Zusatzangeboten online. Unter www.herzmostviertel.at ist zukünftig alles Wissenswerte rund um die Region zu finden.

Neben Neuigkeiten und Berichten aus den einzelnen Gemeinden sowie zu gemeinsamen Aktivitäten als Kleinregion sind dort auch auf einen Blick sämtliche Veranstaltungen aller sieben Mitgliedsgemeinden zu finden. So weiß man in Zukunft immer was in der Kleinregion gerade los ist und hat mit einem Klick die volle Veranstaltungsvielfalt des Herzens des Mostviertels im Überblick. Allgemeine Informationen zur Kleinregion sowie Infos rund um die zahlreichen Radwege beziehungsweise die aktuelle Karte der E-Bike-Region runden das Angebot ab.

Eine „Bühne“ für die Kleinregion

„Die Website www.herzmostviertel.at schafft eine Bühne für die Kleinregion als Ganzes und holt das Potential der Region vor den Vorhang. Unsere Bürgerinnen und Bürger aber auch alle Gäste sollen dadurch das vielfältige Veranstaltungsprogramm der sieben Mitgliedsgemeinden noch besser im Überblick haben und genießen können“, so Bürgermeister Johannes Heuras, Obmann der Kleinregion.

Realisiert wurde die neue Website im Zuge eines Kleinregionsprojektes in Begleitung von NÖ.Regional. Die grafische Aufbereitung erfolgte von der Agentur P&R. Für die technische Umsetzung ist das Team von i-gap verantwortlich.

Vernetzung und Kooperation als Chance für die Region



Die Amtsleiter der Gemeinden der Kleinregion „Herz des Mostviertels“ tauschten sich beim Vernetzungstreffen im Schloss St. Peter/Au aus.

Der Obmann der Kleinregion Herz des Mostviertels, Bürgermeister Johannes Heuras lud gemeinsam mit Regionalberaterin Sarah Kühr von NÖ.Regional, zu einem gemeinsamen Vernetzungstreffen der Amtsleiter der sieben Kleinregionsmitgliedsgemeinden in das Schloss St. Peter in der Au ein. Sowohl die Abstimmung zu aktuellen Kleinregionsprojekten, als auch der Austausch zu aktuellen Themenfeldern standen dabei im Vordergrund.

Mögliche Projekte und Maßnahmen aus den Hauptbereichen der Kleinregionsstrategie wurden dabei diskutiert. So standen die Themenblöcke „Kleinregionale Identität und Bewusstseinsbildung“, „Verwaltung und Bürgerservice“ sowie „Freizeit und Naherholung“ im Vordergrund einer möglichen kleinregionalen Zusammenarbeit.

Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras unterstrich dabei die zentrale Rolle der Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung: „Viele Ideen und Zielsetzungen, auf die wir Bürgermeister uns in der kleinregionalen Zusammenarbeit festlegen, können nur dann erfolgreich sein, wenn wir dieses Miteinander auch auf Ebene der führenden Gemeindebediensteten mit Leben erfüllen.“

Zusammenarbeit der Gemeinden forcieren

Insbesondere die Stärkung der Wahrnehmung der Kleinregion in der Öffentlichkeit soll durch regelmäßige Berichte in regionalen und kommunalen Medien sowie einer neuen Kleinregionswebsite, aber auch durch gemeindeübergreifende Veranstaltungsreihen in Zukunft noch stärker forciert werden. Klares Credo war, dass speziell auf Verwaltungsebene die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden weiter intensiviert werde.

Die regelmäßige Abstimmung zwischen den Amtsleitern hat einen wichtigen Mehrwert für die tägliche Arbeit und wird somit auch in Zukunft fortgesetzt werden. „Unsere Bürgerinnen und Bürger denken nicht in Gemeindegrenzen sondern in Lebensräumen. Daher ist es wichtig, dass auch wir in den Gemeinden nicht in gegenseitigen Grenzen, sondern an gemeinsamen Chancen zum Wohle der Menschen in unserer Region arbeiten“, appellierte der Kleinregionsobmann.



Vernetzung der Amtsleiter in der Kleinregion Herz des Mostviertels (v.l.n.r.): Ingrid Riener (Weistrach), Gerda Fürweger (Weistrach), Johann Kimmeswenger (Seitenstetten), Walter Infanger (Seitenstetten), Margit Fischl (Aschbach-Markt), Bgm. Johannes Heuras (Kleinregionsobmann, St. Peter in der Au), Josef Maderthaler (St. Peter in der Au), Sarah Kühr (NÖ.Regional), Mario Schenkermayr (Ertl), Florian Kammerhuber (Wolfsbach).



Jubilare von Markt und Dorf wurden geehrt

Gemeinsam mit der Pfarre St. Peter/Au gratulierte die Marktgemeinde den Jubilaren und Jubelpaaren des Jahres 2021.

In einer gemeinsamen Messe feierten die Jubilare und Jubelpaare des Jahres 2021 von Markt und Dorf am Sonntag, 24. Oktober, einen Dankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter in der Au.

Anschließend freute sich Bürgermeister Johannes Heuras gemeinsam mit den Ortsvorstehern im Namen der Marktgemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Kriffter einzuladen.

Die ebenfalls geplanten Feiern mit den Jubilaren in St. Johann, St. Michael und Kürnberg konnten Corona bedingt leider nicht mehr abgehalten werden. Die Jubilare erhalten als kleine Entschädigung einen Wirtgutschein durch die Gemeinde.



Zum 80. Geburtstag gratulierten Bürgermeister Johannes Heuras, Pfarrer Peter Yeddanapalli sowie die Ortsvorsteher Julia Kriffter, Josef Streißberger und Hermann Stockinger: Anna Kloibhofer, Maria Krondorfer, Barbara Krendlsberger, Ingeborg Reiter, Franz Preisinger, Christine Losbichler, Hubert Hirsch, Harald Bachinger, Erika Kammerhofer, Leopoldine Prüller, Rosa Rosenfellner und Hermine Schenkermayr.



Zum 90. Geburtstag von Alois Schmutzer und Johanna Pum gratulierten Pfarrer Peter Yeddanapalli, Bgm. Johannes Heuras, OV Julia Kriffter, OV Josef Streißberger und OV Hermann Stockinger.



Ihre Goldene Hochzeit feierten Renate und Helmut Rotschädl sowie Gabriele und Reinhard Bauer, zu der die Vertreter von Gemeinde und Pfarre sehr herzlich gratulierten.



Zur Diamant-Hochzeit von Maria und Ernst Krondorfer sowie von Anna und Anton Kloibhofer gratulierten (v.l.) Pfarrer Peter Yeddanapalli, OV Julia Kriffter, Bürgermeister Johannes Heuras, OV Josef Streißberger und OV Hermann Stockinger.



Anna und Ludwig Schuller feierten ihre Eisenhe Hochzeit. Dazu gratulierten (v.l.) Pfarrer Peter Yeddanapalli, OV Hermann Stockinger, Bürgermeister Johannes Heuras, OV Julia Kriffter und OV Josef Streißberger.

50 Jahre Großgemeinde Sankt Peter in der Au - Teil 6

Bürgermeister Franz Bittner

In seiner kurzen Amtszeit konnte Bürgermeister Franz Bittner einige Akzente in unserer Gemeinde setzen.

Nachdem sein Amtsvorgänger Gerhard Wieser aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten musste, erklärte sich Franz Bittner bereit, das Bürgermeisteramt zu übernehmen. Als Gemeinderat war Bittner bereits in den Jahren 1983 - 1985 sowie von 2000 bis 2009 tätig, ehe er im Februar 2009 als Ortsvorsteher im Markt Gerhard Wieser ablöste. Wieder in die Fußstapfen von Wieser trat Franz Bittner am 8. Juli 2013 und wurde vom Gemeinderat als Bürgermeister bestätigt, neue Ortsvorsteherin vom Markt wurde Angelika Fellner.

Während seiner kurzen Amtszeit konnte der pensionierte Bäcker- und Konditormeister zahlreiche Projekte auf Schiene bringen. Wichtig war ihm stets ein kollegiales Miteinander am Gemeindeamt und im Gemeinderat.



Der damalige Gemeindevorstand beglückwünschte am 8. Juli 2013 den neuen Bürgermeister Franz Bittner, die neue Ortsvorsteherin Angelika Fellner sowie die neue Gemeinderätin Michaela Bräu zur Wahl. Foto: S. Hummer

Vor allem die Sanierung des Kanals im Markt, wo eines der ältesten Kanalsysteme der umliegenden Gemeinden vorhanden war, war ihm ein großes Anliegen.

Ebenso im Fokus stand die Trinkwasserversorgung. So konnte das von seinem Amtsvorgänger initiierte Projekt Wasserversorgungsanlage Burgholz mit der Errichtung eines neuen Pumpwerks finalisiert werden. Auch der Bau der Wasserversorgungsleitung nach

St. Michael wurde abgeschlossen und somit die Versorgungssicherheit von St. Michael gewährleistet.

Der neue barrierefreie Bahnhof und das Vereinshaus in St. Michael wurden fertiggestellt, die Volksschule St. Johann erhielt ein neues Dach.

Ein absolutes Vorzeigeprojekt gelang mit dem Bau des dorfHAUSEs und des Kindergartens in Kürnberg.

Zeit-Ticker 2009 - 2016

2009

Durch den Rücktritt von Bürgermeister Johann Heuras, der in die Landesregierung gerufen wurde, erfolgte die Wahl von Gerhard Wieser zum neuen Bürgermeister und Alois Seirlehner zum Vizebürgermeister.

Die Urlwehr (bei Möbel Polt) wurde im Zuge von Hochwasserschutzmaßnahmen abgebrochen.

Am 7. Mai 2009 wurde das Gesundheitszentrum in den ehemaligen Gemeinderäumen am Graf-Segur-Platz eröffnet.

In der Volksschule St. Peter/Au wurde ein Lern- und Kompetenzzentrum eingerichtet.

Der Polizei-Posten übersiedelte vom Markt in das Gedesag-Gebäude am Kreisverkehr und wurde am 12.3.2010 eröffnet.

2010

900 Jahre erste urkundliche Erwähnung von St. Johann wurden gebührend gefeiert.

Start der Ortsgeschichte-Serie „St. PetererGeschichte(n)“.

Eröffnung und Segnung des neuen Kindergartenzubaus im Markt am 20.02.2010.

Fertigstellung des Rad-Begleitweges zum Bahnhof.

Am 5.09.2010 wurde das Kommunalzentrum in Kürnberg feierlich eröffnet.

Von 8. bis 11.09.2010 wurde 800 Jahre erste urkundliche Erwähnung von St. Peter in der Au mit einem Ritterfest und zahlreichen Initiativen gefeiert.

Erste Tracht für Musikverein

Der Musikverein St. Peter in der Au wurde 1875 ursprünglich als Feuerwehrmusik gegründet. Und so spielten die Musiker lange Jahre in Uniform auf, ehe sie 1973 erstmals in Tracht gekleidet wurden.

Unter dem damaligen Kapellmeister Engelbert Stöfelbauer und Obmann Dr. Arthur Schneider präsentierten die Musiker und feschen Marketenderinnen stolz ihre neue Musik-Tracht.



Die Mitglieder des Musikvereins präsentierten 1973 ihre erste Tracht. Foto: Musikverein

Naturlehrpfad im Burgholz eröffnet

Durch die Initiative von Hermine Jelinek konnte 1983 – nach langer Vorbereitungszeit und nach intensiven Gesprächen mit den Besitzern bzw. der Jägerschaft und den Förstern – der Naturlehrpfad im Burgholz durch den Alpenverein Sektion St. Peter/Au errichtet werden.

Die Jagdhornbläser umrahmten die kleine Eröffnungsfeier, die am 2.10.1983 am Burgholzrand im Beisein von Bürgermeister Herbert Sowa stattfand.

Über viele Jahre hindurch betreuten Hanni und Franz Berndl den Naturlehrpfad, der 2014 erneuert wurde.



Bei der Eröffnung des Naturlehrpfads im Burgholz am 2. Oktober 1983: (vlnr): Hedi Lammerhuber, Lambert Jelinek sen., Roland Jaritz, Lambert Jelinek jun., Hermann Seisenbacher, Franz Berndl, Bgm. Herbert Sowa, Alois Kornmüller, Leopold Berndl vorne stehend: Walter Jaritz. Foto: ÖAV St. Peter/Au

Zeit-Ticker 2009 - 2016

2011

Am 2. Oktober 2011 wurde die „Johannser Dorfmusik“ als eigener Verein gegründet. Bereits seit 2009 besteht die Dorfmusik, die von Anton Sindhuber sen. (+2013) Gerhard Dorfer und Michael Oberaigner ins Leben gerufen wurde.

Nach 45 Jahren im Gemeindedienst wurde Amtsleiter Wilhelm Reiter in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Seine Nachfolge als Amtsleiter trat Josef Maderthaler an.

Die Großgemeinde feierte ihren 40. Geburtstag mit zahlreichen Veranstaltungen.

Im Betriebsgebiet West siedelten sich mit der Fa. Höfler, Fa. Schuller und Fa. Schönegger neue Betriebe an.

2012

Im FF-Haus St. Johann ging die neue Hackschnitzelheizung in Betrieb, mit der auch Schule und Kindergarten beheizt werden.

Mit Unterstützung der Dorferneuerung sanierte die Kathol. Jugend das Jugendheim in St. Michael umfassend.

Im Schloss wurde das neue Carl Zeller Museum errichtet.

Errichtung des neuen Beachvolleyballplatzes im Sportzentrum.

In St. Michael wurde mit dem Um- und Zubau beim Musik- und FF-Haus gestartet.

Unsere Vereine 2021



Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugendliche!

Am Ende eines Jahres blicken wir mit unserer Vereinsbeilage auf die Aktivitäten und Veranstaltungen in der Marktgemeinde St. Peter/Au zurück. Über 100 Vereine, Organisationen und Gruppierungen sorgen mit ihrem Engagement und Einsatz dafür, dass zahlreiche Angebote in unserer Gemeinde erst möglich sind.

Natürlich war 2021 auch für den Bereich des Ehrenamtes ein besonders herausforderndes Jahr. Über weite Teile des Jahres waren Gott sei Dank Vereinsaktivitäten zulässig und möglich. Groß war die Freude, als Proben, Übungen, Trainings und Vereinsabende wieder gestartet werden konnten. Ebenso war bei vielen Jahreshauptversammlungen die Erleichterung spürbar, dass ein Zusammenkommen endlich wieder möglich war.

Danken möchte ich allen Obleuten, FunktionärInnen und aktiven Mitgliedern, dass sie auch in dieser herausfordernden Zeit mit vollem Einsatz ihre Angebote und Aktivitäten hochhalten. Das Ehrenamt ist eine große und vor allem wichtige Stütze unserer Gesellschaft. Einen kurzen Einblick in diese beeindruckende Vielfalt in unserer Gemeinde finden Sie in dieser Vereinsbeilage.

Viel Freude beim Durchblättern und alles Gute im neuen Jahr 2022!

Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

*Besinnliche
Weihnachten
wünscht der*





GEMEINSAM mit der Schule unsere Kinder im besten Lernalter nachhaltig fördern und unterstützen!

Mit diesem Ziel vor Augen blickt der Elternverein der Volksschule St.Peter / Au seit der Gründung 2016 auf viele erfolgreiche Aktivitäten und Projekte zurück.

Nur durch den großartigen Einsatz hilfsbereiter Eltern in Zusammenarbeit mit der Schule, den LehrerInnen und der Gemeinde St.Peter/Au konnten auch heuer, trotz widrigster äußerer Covid-19-Umstände, wieder eine Vielzahl an Projekten wie

- + BIO-Pausenapfel + Sammelbestellung von Schulmaterial
- + Schwimmkurse + Leseförderung + Lesenachmittage
- + Kürbis-Action am Bauernhof + Radtechniktraining
- + Lauftraining + Unterstützung von Nikolaus und Osterhase
- + Schülerlotsendienst + und viele andere mehr

zur großen Freude der Kinder umgesetzt werden.

Sämtliche Einnahmen welche der Verein durch Mitgliedsbeiträge, Sponsoring oder Buffet & Catering bei diversen Veranstaltungen erzielt, kommen direkt den Volksschulkindern zu Gute (weitere Informationen finden sie unter www.vs-stpeterau.com/elternverein).

Der Elternverein „Hand in Hand“ der VS St. Peter/Au bedankt sich bei allen Mitgliedern und UnterstützerInnen und wünscht

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2022



Eisschützenverein St. Peter/Au 2021



Ein Jahr ist wieder vorüber - sportlich gesehen ein relativ Gutes (Klassenerhalt in der 2.Landesliga, NÖ-CUP unter den besten 32 Teilnehmern, ASKÖ-Meisterschaft Oberliga-Platz 6, DUO-Cup Erreichen des Landesfinale). Im September veranstalteten wir die Ortsmeisterschaft mit 27 teilnehmenden Mannschaften, bei der sich am Finaltag das Team „Stöger Wiesenbach“ vor den Teams „LZM 2“ und „Shutdown statt Lockdown“ durchsetzte. Die Eröffnung der Stocksporthalle war ein besonderes Fest! Obmann Werner Fritz bedankte berichtete in seiner Dankesrede über die vielen freiwilligen Stunden, die bei der Errichtung der Halle geleistet wurden. Wir möchten uns bei Pfarrer Anton Schuh nochmals für die Segnung bedanken. Ein Dankeschön gilt auch Bürgermeister Johannes Heuras für die Ansprache sowie dem geschäftsführenden Obmann-Stellvertreter von Stocksport NÖ, Stefan Sollböck, der unter anderem dem langjährigen Mitglied Walter Steinbichler die goldene Ehrennadel des Stocksportverbandes NÖ überreichte.

Somit wünschen die St. Peterer Stockschützen mit Obmann Werner Fritz allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr 2022.



Seniorenbund St. Peter/Au

Die Ortsgruppe St. Peter in der Au betreut etwa 360 Mitglieder in den Katastralgemeinden Markt, Dorf, St. Johann/Engstetten und St. Michael/Bruckbach.



in unserer Umgebung waren perfekt auf die Senioren abgestimmt und zeigten, wie schön unsere Heimat ist. Der Chor war bei verschiedenen Veranstaltungen aktiv usw.

Gemeinsam mit seinem Vorstand und den GebietsbetreuerInnen versucht Obmann OSR Gerhard Wieser ein interessantes Programm zusammenzustellen.

Die Palette der Veranstaltungen reicht von eintägigen Ausflügen, Reisen, die mehrere Tage umfassen, über spezielle Fahrten für Leute mit Gehbehinderung, bis zu Besuchen von kulturellen Veranstaltungen.

Weiters gibt es ein Angebot für Wanderer, Sänger, Kegler, Nordic Walker usw.

Obwohl Corona stark bremste, standen 2021 wieder interessante Ausflüge auf dem Programm: Besuch des Steirischen Erzberges in Verbindung mit einer Fahrt mit der Erzbergbahn. Das Ziel der Viertagesfahrt war Osttirol. Bei herrlichem Wetter wurden die Umbalfälle, Orte mit wunderschönen alten Bauernhöfen, die Kalser Glocknerstraße und vieles mehr besucht.

Die nächsten Ziele waren dann die Trumer Brauerei und KTM, weiters der Flughafen Linz, der Pöstlingberg und das Paneum. Die Wanderungen

Den Abschluss des Jahresprogrammes bildeten die Seniorengedenkmesse und die vorweihnachtliche Feier.

Das Programm für 2022 können Sie schon auf der Homepage der Gemeinde St. Peter in der Au sehen.

Sollten Sie Interesse haben mit uns gemütliche Stunden zu verbringen, wenden Sie sich bitte an: OSR Gerhard Wieser, Tel.: 0650 9936352, Mitglieder des Vorstandes oder ihre GebietsbetreuerIn!



Der Pensionistenverband

St. Peter-Seitenstetten-Weistrach stellt sich vor:

Die Ortsgruppe St. Peter-Seitenstetten-Weistrach ist Teil des PVÖ (Pensionistenverband Österreichs), welchem österreichweit derzeit über 350.000 Mitglieder angehören.

Was tun wir? – In unserer Ortsgruppe ist immer was los:

- Geselligkeit genießen – komm zu unseren Stammtischen
- Neues kennenlernen – bei unseren Tagesausflügen oder Mehrtagesfahrten
- Bleib in Bewegung – beim Walking, beim Wandern, in der Gymnastikstunde
- Bleib interessiert – wir organisieren kulturelle Veranstaltungen zu vergünstigten Preisen, aber auch kostenlose Vorträge zu wichtigen Themen
- Unser Spirit: wir kümmern uns um Dich
- Du erhältst monatlich ein informatives MitgliederMagazin, gratis
- Kostenlose, kompetente und vertrauliche Beratung – in allen Lebenslagen durch den PVÖ
- Gerne begrüßen wir auch Gäste bei unseren Veranstaltungen



Interessiert?

Unser Obmann Franz Kirschbichler freut sich auf Deinen Anruf oder Deine E-Mail. Seine Kontaktdaten:
Tel.Nr.: 0677 621 911 93, E-Mail: kirschi.sen@gmx.at

FF Hochstrass



Im Jahr 2021 konnten wir durch gelockerte Corona-Maßnahmen wieder Übungen und dringend Notwendige Ausbildungen nachholen. Neben der „Einsatzübung West“ konnten wir auch bei 7 Einsätzen helfen und unterstützen; 3 dieser Einsätze waren Brandeinsätze.



Um allen Anforderungen des Feuerwehr-Alltags gerecht zu werden, sind wir immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern jeden Alters! Falls Du Interesse an der Feuerwehr und unseren Aufgaben hast, melde Dich am besten bei einem unserer Mitglieder. Auf der Homepage www.ffhochstrass.jimdo.com findest Du nähere Infos.

Gerne laden wir Sie schon heute zu unserem Zeltfest vom 15. bis 17. Juli 2022 ein!

Die Teilnahme am Rätsel des letzten Jahresrückblicks wurde bis zum 31.12.2021 verlängert. Sollten Sie Interesse an der Teilnahme, aber kein Heft erhalten haben, schicken Sie eine kurze Mail an bernhard.hinterwirth@feuerwehr.gv.at



DANKE und BERG HEIL 2022



St. Johann in Engstetten. 2021.

Alles ist gut, weil wir über die recht schwierigen Zeiten stets zusammengehalten haben!

Die meisten Vorhaben, darunter schon zum zweiten Mal unser Frühlingskonzert, mussten leider corona-bedingt abgesagt werden.

Um die Leute trotzdem an die Instrumente zu locken, wurde in der Vorweihnachtszeit ein Jingle Bells- Gemeinschafts-Video gedreht. Jede/r musste die eigene Stimme als Film einspielen, unser Kapellmeister schnitt alles zu einem Orchesterwerk zusammen, das dann online ging. Bei ihm zuhause in der großen Maschinenhalle konnten wir im Mai 2021 unter Einhaltung aller Bestimmungen auch wieder zu proben beginnen, dazu nochmals unser großer Dank an Familie Wagner/Winkling!



Erster öffentlicher Einsatz war die Erstkommunion, wo manche Freudenträne zu sehen war. Im Sommer gab es zwei Schnupperproben mit hochmotivierten Kindern, eine davon öffentlich mit Eltern und Großeltern. (Am Bild die Kids mit Obmann Johannes Lahmer und Kapellmeister Thomas Wagner.) Wir danken unseren treuen Unterstützern und tatkräftigen Helfern, sehen 2022 mit Optimismus entgegen und wünschen allen recht gesegnete Weihnachten!

Freiwillige Feuerwehr Kürnberg Feuerwehrinfo 2021



Im Jahr 2021 konnten wir Großteils unsere Übungen und Schulungen wieder abhalten. Fleißig üben wir den Umgang mit unseren vielen neuen Geräten und unserem HLF2.

Das Einhalten der jeweils gültigen Corona-Regeln ist eine Herausforderung und erschwert den täglichen Betrieb noch immer. Im Einsatz benötigen wir viele gut ausgebildete Mitglieder die unsere Fahrzeuge und Geräte auch optimal bedienen können.

Danke auch an alle die Zeit für die freiwillige Feuerwehr aufbringen. Ein großes DANKE auch an alle die uns finanziell unterstützen.



Erfreulicherweise haben wir heuer 7 neue Mitglieder in unsere Feuerwehrjugend aufgenommen. Wer Interesse hat und zwischen 10 und 15 Jahren alt ist kann sich gerne bei uns melden.

Schaut einfach mal zu einer Übung bei uns vorbei.

Nähere Infos bei Jugendbetreuer Erich Hinterbichler 0676/5314301



Die FF-Kürnberg wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022! Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir blicken auf eine aktive und erfolgreiche Tennissaison zurück.

Ein besonderer Höhepunkt waren die **Allgemeinen Intersport Winner Kreismeisterschaften**, die von 8. – 12. September zum zweiten Mal in Folge bei uns ausgetragen wurden. 111 Nennungen, spannende Matches und herrliches Wetter haben zahlreiche Zuschauer angelockt.



Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern und Mitwirkenden für die tatkräftige Unterstützung.

Wir wünschen ein Frohes Fest & einen guten Rutsch!



Wir bewegen Menschen

www.sportunion.at



Danke, dass wir diesen Sommer mit euch gemeinsam wieder musikalischer erleben durften.
Eure Musikerinnen und Musiker der TMK St. Michael am Bruckbach.





Corona war leider auch im Vereinsjahr 2021 sehr oft tonangebend. Mit großer Vorfreude wurde das Bezirksmusikfest geplant, alles war schon so gut wie fertig vorbereitet. Umso größer war die Enttäuschung, das Musikfest absagen und auf unbestimmte Zeit verschieben zu müssen. Mit dem Frühjahrskonzert, zahlreichen Ausrückungen und zuletzt dem Adventskonzert und dem Wertungsspiel war es nicht anders.



Aber es gibt auch viel Erfreuliches zu berichten.

Eine Hochzeit, die Goldhauben-Wallfahrt, einige kirchliche Feste und vieles mehr wurden mit der Musikkapelle zu noch feierlicheren Anlässen. Ein besonderes Highlight war dieses Jahr der Tag der Blasmusik am 12. September. Nach dem Weckruf wurde ein toller Frühschoppen musiziert und gemeinsam mit der ÖVP-Ortspartei die Bewirtung der Gäste organisiert.

Besonders erfreulich ist die Arbeit mit vielen Jungmusikerinnen und Jungmusikern, die auch in Zukunft ein Garant für das gemeinsame Musizieren von Kindern, Jugendlichen und Junggebliebenen ist.

Der Musikverein bedankt sich bei der Kürnberg Bevölkerung, sowie der Marktgemeinde St. Peter in der Au für die Unterstützung und wünscht ein glückliches Jahr 2022!

Chor der Pfarre St. Michael am Bruckbach (Rückblick 2020/2021)

Für unseren Chor waren die letzten beiden Jahre leider sehr „ruhig“, was Chorarbeit betrifft, was natürlich der Corona Pandemie zuzuschreiben ist.

2020 wurde nur am Heiligen-3-Königs-Sontag nochmals in voller Besetzung gesungen, dann nur noch in kleineren Ensembles (wenn überhaupt). 2021 wurde ebenfalls bis Herbst nichts in gesamter Besetzung aufgeführt.

Dann jedoch konnten wir endlich am Anbetungstag zu Ehren unseres Pfarrpatrons eine schöne Messe zum Besten geben. Wir erfreuten unsere begeisterten Zuhörer mit der **Messe Breve (N.7) von Charls Gounod**. Es war sehr schön für uns, endlich wieder mit vereinten Stimmen singen zu können. Sollte nichts dazwischen kommen, werden wir das Jahr mit besinnlichen Liedern zum Weihnachtshochfest ausklingen lassen. Wenn Sie Interesse haben, bei uns mitzusingen, würde uns das sehr freuen. Kontakt: karin.kern@live.at



NEUBAU FEUERWEHRHAUS BESCHLOSSEN

Am 10. Oktober wurde bei der Mitgliederversammlung der Bau des neuen Feuerwehrhauses beschlossen. Jetzt geht's also richtig los!

Mit dem neuen Zeughaus investieren Feuerwehr, Gemeinde und Land NÖ insgesamt rund 2,8 Mio. € in die Sicherheit in St. Peter/Au.

Wir freuen uns sehr und schauen motiviert in eine zeitintensive Zeit. Dank gilt der Gemeinde und dem Land für die finanzielle Unterstützung.

Bei diesem Mammutprojekt werden wir auch auf die Bevölkerung angewiesen sein und bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung, auf die wir stets zählen konnten!

In diesem Zusammenhang dürfen wir auf die Haussammlung hinweisen, welche aufgrund der COVID-Situation wieder mittels Zahlschein erfolgen wird. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!



Eltern-Kind-Zentrum
in St. Peter/Au



„St.ruwelPeter“ Das Zentrum für Kinder, Eltern und Familien

Das Eltern-Kind-Zentrum „St.ruwelPeter“ in St.Peter/Au ist ein beliebter Treffpunkt für Klein und Groß. Seit 2008 bereichert es mit seinem vielfältigen Angebot das Leben vieler Familien in unserer Region und erfreut sich großer Beliebtheit. In diesem besonderen Jahr ist vieles anderes. Wir hatten und haben während des Lockdowns geschlossen und hoffen damit einen Beitrag zur Reduzierung der Infektionszahlen zu leisten.

Unser Angebot startet mit der Schwangerschaft, wo wir werdenden Eltern helfen, sich mit Geburtsvorbereitungskursen, Workshops etc. auf das neue Familienmitglied vorzubereiten.

Für die Kleinsten von der Geburt bis zum Kindergarten Eintritt bieten wir unsere beliebten Eltern-Kind-Gruppen an. Unsere Bewegungsangebote, „Eltern-Kind-Turnen“ und das „Kinderturnen“ finden in Zusammenarbeit mit der Union St.Peter/Au statt.

Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter finden in unserem Kursprogramm jedes Semester lustige, spannende und abwechslungsreiche Angebote rund ums Kalenderjahr. Auch unser EKiZ Kasperl besucht uns regelmäßig im Schloss im Kinoraum.

Elternbildung spielt bei uns eine große Rolle: bei Vorträgen und Workshops bekommen Sie wertvolle Informationen und Tipps rund um das Thema Familie.

Das gesamte EKiZ Team wünscht ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit und Elan für das neue Jahr! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr 2022!



Unsere Adresse: Graf-Segur-Platz 6
EiKiZ Telefon: 0676/92 78 990

Aktuelle Infos findet ihr im Internet:
www.ekiz-struwelpeter.at oder auf Facebook



**Liebe Freunde des Musikvereins St. Peter/Au,
geschätzte Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner!**



Ein weiteres ruhiges Jahr geht langsam zu Ende.

War es bis Mai aussichtslos gemeinsam zu musizieren, durften wir am 28. Mai unter strengen Maßnahmen unsere erste gemeinsame Probe in einem ungewohnten Umfeld abhalten. An dieser Stelle wollen wir **DANKE** sagen, an alle Kolleg:innen, die uns bei sich privat in größeren Gebäuden proben ließen.

Ab 13. Juni hatten wir dann kleine öffentliche Aufführungen – Pfarrfirmung, Erstkommunion.

Der Höhepunkt unseres heurigen Arbeitsjahres stellt sicherlich das traditionelle Herbstkonzert dar, welches wir trotz Stolpersteinen mit Bravour meisterten.

DANKE an alle motivierten Musikerinnen und Musiker, die unter der Leitung von Wieser Robert und Fellner Johannes, das Beste aus sich herausgeholt haben, um dem zahlreichen Publikum ein tolles Konzert bieten zu können.

DANKE auch an alle Besucherinnen und Besucher, die so zahlreich zum Konzert gekommen sind und uns mit ihrem Applaus motiviert und unterstützt haben.

Weiters möchten wir noch **DANKE** sagen für die finanzielle Unterstützung in diesem Jahr.

Wir Mitglieder des Musikvereins St. Peter/Au wünschen allen Gönnern, Freunden und Gemeindegewissner:innen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Fest und vor allem einen guten und gesunden Start ins Jahr 2022!

**Fröhliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**

**wünscht die Landjugend
St. Peter/ Au**



Am 15. Jänner 2022 werden wir die Landjugend St. Peter/Au wieder die Christbäume der Gemeinde St. Peter/Au einsammeln. Wir bitten die Christbäume sichtlich vor die Tür zu legen.





Wir sind da, um zu helfen.

Rotes Kreuz St.Peter/Au | Burgholz 1 | 3352 St.Peter/Au

#WANTED

Ehrenamtliche Mitarbeiter
im Rettungsdienst gesucht

- Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?
- Sie haben bereits Ihren 17. Geburtstag gefeiert?
- Sie arbeiten gerne mit Menschen & im Team?
- Sie möchten ein Teil der größten Hilfsorganisation der Welt werden?

Wir freuen uns über Ihre
Kontaktaufnahme!

Alle Informationen:

☎ 059 144 51800

🌐 www.rotekreuz.at/stpeterau

✉ stpeter@n.rotekreuz.at

Kursbeginn: Februar 2022

NEU

Die Rufhilfe-Uhr
vom Roten Kreuz



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Tanzwettbewerb Reinsberg



Wir gratulieren Herbert und Anita zum Nachwuchs!



Kirtag in Kürnb



Wir gratulieren Viki & Max zur Hochzeit!



Frohe Weihnachten wünscht die Volkstanzgruppe Kürnb!



Wieder nur eine halbe Saison für den UFC

Wie viele andere Vereine, ist auch der UFC sehr stark von der Coronakrise betroffen. Nachdem wir die Saison 2020/21 leider nicht fertigspielen konnten, hatten wir im Herbst das Glück alle Heimspiele der Saison 21/22 durchzubringen und überwinteren auf dem sehr guten 5. Tabellenplatz.

Auch im Nachwuchs konnten in der Herbstsaison einige sehr gute Erfolge erzielt werden. Zu erwähnen sind die Herbstmeistertitel der U7 und U10, sowie der 2. Platz der U13 und U15. Auch für die ganz Kleinen (U7 und darunter) haben sich wieder Trainer gefunden, die an manchen Tagen über 20 Kleinst-Kicker die Freude am Fußballsport zeigen wollen.

Viele geplante Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Eröffnungsfeier des neuen Stadions, wurden wieder auf ungewisse Zeit verschoben bzw. abgesagt. Nur das Nachwuchs Sommercamp konnte sehr erfolgreich durchgeführt werden. Mittlerweile im Lockdown sind auch wieder keine Hallentrainings und Spiele mehr möglich.

Schweren Herzens mussten wir auch unser alljähriges Nachwuchsturnier zum Leidwesen unserer Nachwuchskicker aufgrund der hohen Covid-Inzidenzen und folgend der Empfehlung seitens der Gemeinde dieses Jahr wieder absagen.



Somit blicken wir auf eine gerade mal halbe Saison mit einigen Spielabsagen zurück und hoffen, dass es im Frühjahr wieder weitergeht.

Der UFC möchte sich bei all den vielen Helfern und Unterstützern des Vereins sehr herzlich bedanken, und freut sich auf ein sportlich erfolgreiches Jahr 2022.

Freiwillige Feuerwehr St. Michael am Bruckbach



Jahresrückblick 2021

Gesamt: 20 Einsätze mit 375 Stunden, 174 eingesetzte Mitglieder

Übungen vom 01.11.2020 bis 31.10.2021: 20 Übungen mit 201 Stunden, 108 einges. Mitglieder

Tätigkeiten: 25 Tätigkeiten mit 196 Stunden, 55 eingesetzte Mitglieder



www.stmichaelambruckbach.at



Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest, ein sicheres Neues Jahr und g'sund bleiben!

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

BITTE BEACHTEN SIE!

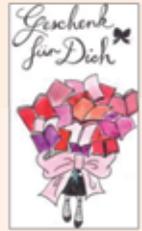
Die Bibliothek ist zu den Weihnachtsfeiertagen geschlossen!
Am 2. und 3. Jänner ist die Bibliothek zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Das Bibliotheks-Team wünscht frohe Weihnachten!

Sie suchen ein nettes Weihnachtsgeschenk?

Schenken Sie Ihren Lieben doch heuer ein ganzes Jahr **Lesevergnügen!**

Die Bibliothek bietet Ihnen Jahreskarten für Kinder, Erwachsene und Familien.



Nutzen Sie unser Medienangebot im Lockdown mit Click & Collect!

Alle Infos unter www.bibliothek-stpeterau.noebib.at

Viele schöne Weihnachtskinderbücher!



Romantisches für die Weihnachtszeit ...



Kinsella, Sophie: **Christmas Shopaholic**
 Weihnachten steht vor der Tür und die Schnäppchen locken – Becky Brandon ist glücklich! Doch dann beauftragt Mama Bloomwood sie plötzlich, das Weihnachtsfest zu organisieren und vorbei ist es mit der Besinnlichkeit ...

Colgan, Jenny: **Weihnachten in der kleinen Sommerküche am Meer**
 Für Flora, in deren Café die Vorweihnachtszeit eigentlich eine Zeit voller Wärme, Düfte und Atmosphäre sein sollte, beginnt ein Ringen mit sich selbst – sie ist ungeplant schwanger ...



Broom, Isabelle: **Wintersterne**
 Eine Reise ins magische, verschneite Prag. Für Megan, Hope und Sophie ist das die perfekte Gelegenheit, um vor ihren Problemen wegzulaufen. Gemeinsam unternommene Streifzüge führen sie zu besonderen Begegnungen.

Scholl, Susanne: **Die Damen des Hauses**
 Vier Frauen am Anfang eines neuen Lebensabschnittes gründen eine Wohngemeinschaft. Doch bald prallen all die unterschiedlichen Vorstellungen von Familie, Politik und Altern aufeinander...



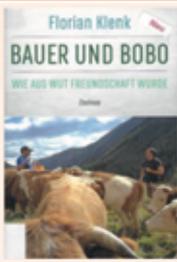
... und Sachbücher zum Nachdenken



Sunim, Haemin: **Die schönsten Dinge siehst du nur, wenn du langsam gehst**

Schlicht und mit großer Tiefe zeigt der buddhistische Mönch, wie man dauerhaftes Glück findet in einer Welt, die sich immer rascher verändert. Ein wunderschön und stimmungsvoll illustriertes Buch.

Klenk, Florian: **Bauer und Bobo**
 Wie aus Wut Freundschaft wurde
 Der Chefredakteur des „Falter“ Florian Klenk hatte ein Urteil gutgeheißen, das den Bauern Christian Bachler zu Schadenersatz verpflichtete, nachdem seine Kuh eine Frau getötet hatte. Klenk machte ein Praktikum auf dem Hof und diese beiden Menschen aus verschiedenen Welten wurden Freunde...



Musikschule im Wandel der Zeit

Die Gründung einer Musikschule in St. Peter in der Au geht auf das Jahr 1969 zurück. Damals, am 6. September 1969, beschloss der Gemeinderat (St. Peter Markt und Dorf) auf Antrag von Dr. Arthur Schneider die Errichtung einer Musikschule. Hauptschuldirektor Leopold Kriegbaum wurde mit der administrativen Leitung, Engelbert Stöffelbauer mit der musikalischen Leitung der neuen Musikschule beauftragt. 90 Schülerinnen und Schüler wurden im ersten Jahr in den Fächern Geige, Blechblasinstrumente, Blockflöte, Klarinette, Gitarre und Akkordeon unterrichtet. Der erste öffentliche Auftritt erfolgte im Rahmen eines vorweihnachtlichen Konzerts am 14.12.1969.

Aufzeichnungen des Musikschuljahres 1978/79 zufolge, besuchten zehn Jahre nach der Gründung der Musikschule bereits 281 Schülerinnen und Schüler den Musikschulunterricht.

Im Frühjahr 1991 beschlossen die Gemeinden St. Peter/Au und Seitenstetten einen gemeinsamen Weg in der musikalischen Ausbildung der Bevölkerung zu gehen. Mit den Gemeinden Biberbach, Weistrach und Wolfsbach und ab 1992 Ertl wurde der Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule ins Leben gerufen und bereits im September 1991 mit dem Musikunterricht gestartet.



Musikschul-Open-Air-Konzert im Schloss 2018.



Konzert 1971 im ehemaligen Kino (heute Musikheim).



Blockflöten- und Orfforchester, Leitung Roland Jaritz, 1975



Klarinetten-Ensemble beim Advent im Schloss, 2000



Jugendblasorchester, Leitung Dir. Ewald Huber, 2005

Fotos: Musikschule



30 Jahre nach der Gründung blickt die Carl Zeller Musikschule auf ereignisreiche Jahre mit vielen Höhepunkten, unzähligen Konzerten, Erfolgen und Auszeichnungen zurück.

Zuletzt stellte vor allem die Coronazeit Lehrer und Schüler vor neue Herausforderungen, die mit Online-Stunden und -Konzerten bestens gemeistert wurden.

2013

Seit 2013 begrüßt die Gemeinde ihre neuen Erdenbürger mit einem Baby-Rucksack!

Errichtung eines Raums für die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule St. Peter/Au.

Bürgermeister Gerhard Wieser übergibt seine Funktion an Franz Bittner.

Der St. Peterer Bahnhof wurde barrierefrei umgebaut und erhielt nach langen Verhandlungen der Anrainer-Gemeinden St. Peter/Au, Seitenstetten, Wolfsbach und Ertl sowie mit Unterstützung des Landes eine Liftanlage.

Start der Sanierungsarbeiten Güterweg Briefberg.

2014

Am 30. Jänner 2014 wurde an Johann Heuras und Gerhard Wieser die Ehrenbürgerschaft von St. Peter/Au verliehen.

Eröffnung des 10.000-Schritte-Weges im Markt im Rahmen der Initiative „Tut gut!“

Am 6. August 2014 wurde die neue Wasserversorgungsleitung nach St. Michael in Betrieb genommen.

Start der Kanalsanierungsmaßnahmen im Markt.

In St. Johann wurde das Dach samt Zwischendecke saniert.

Im Markt wurde ein Verbindungsweg zwischen Kindergarten und Volksschule geschaffen.

Wasserversorgung auf sicheren Beinen

Die Wasserversorgung vom Markt und in weiterer Folge von St. Michael wurde mit der Errichtung der neuen Brunnenanlage samt Pumphaus im Burgholz sowie der Errichtung einer Wasserversorgungsleitung um insgesamt ca. 1,5 Millionen Euro gesichert.

Die Wasserversorgung auf neue Beine zu stellen war notwendig geworden, da die altgediente Brunnenanlage beim alten Pfarrhof zu hohe Nitratwerte aufwies. St. Michael hatte die Versorgung aus eigenen Quellen nicht mehr decken können.



2013/
2014

LINKS: Ein neues Pumphaus für die neue Wasserversorgungsanlage wurde am Burgholzrand errichtet.

RECHTS: Bürgermeister Franz Bittner, Wassermeister Franz Brenn, GGR Fritz Gruber und St. Michaels Ortsvorsteher Heinz Berndl beim Baustart der Wasserversorgungsleitung nach St. Michael. Fotos: Sabine Hummer

Foto-Upload

Sie wollen Ihre digitalen Fotos der Gemeinde zur Verfügung stellen? Unter www.stpeterau.at/album können Sie Ihre Fotos uploaden. Bitte beachten Sie die Einhaltung der Urheberrechte!

Weitere Infos:
07477-42111-17
(Gemeindeamt, Sabine Hummer)

Ein Haus für Pfarre, Kinder und Vereine

Nach zweieinhalb Jahren Bauzeit wurde das „dorfHAUS“ – ein Gemeinschaftsprojekt der Pfarre Kürnberg, der Gemeinde St. Peter und der Kürnberger Vereine – fertiggestellt und am 9. Oktober 2016 feierlich eröffnet. Bischof Klaus Küng nahm die Segnung des Hauses vor.

Seit 2009 wurde in Kürnberg intensiv an einem Vereins- und Pfarrhaus getüftelt. Das Ergebnis, das von Architekt Leopold Hörndler geplant und begleitet wurde, ist ein richtiger Hingucker, der sich modern aber harmonisch ins Ortsbild einfügt. Die Schindelfassade wurde von den Kürnbergern selbst hergestellt, die beim Gesamtprojekt rund 25.000 freiwillige Arbeitsstunden geleistet hatten.

Das „dorfHAUS“ bietet aber nicht nur der Pfarre und den Vereinen Platz. Im Untergeschoß wurde auf 562 Quadratmetern ein zweigruppiger Kindergarten eingerichtet, der bereits mit September 2015 seinen Betrieb aufnahm.

2016

Bei der Eröffnung des dorfHAUSES in Kürnberg konnten Bürgermeister Johannes Heuras, Vizebürgermeister Alois Seirlehner und ARGE-Obmann Franz Schnetzinger zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Foto: Sabine Hummer



2015

Nach den Gemeinderatswahlen am 25. Jänner 2015 wurde MMag. Johannes Heuras in der konstituierenden Gemeinderatssitzung zum neuen Bürgermeister gewählt. Aufgrund der steigenden Bevölkerungszahlen wurde der Gemeinderat von 27 auf 29 Mandatare aufgestockt.

Am 15. Juni 2015 wurde das neue Vereinshaus in St. Michael feierlich eröffnet.

Am 27. August 2015 konnte mit Annalena Wallner (KG St. Michael) der 5.100 Gemeindegänger begrüßt werden.

Der neue Kindergarten in Kürnberg wurde eröffnet.

Lisa Kaindl folgte Angelika Fellner als OV im Markt nach.

2016

Am 12. März 2016 fand erstmals der „Schmankerlmarkt“ am Marktplatz statt.

Am 26. Juni 2016 wurde im Rahmen des Dorfkirtags der neue Kinderspielplatz in St. Johann eröffnet.

Die Außenanlage im Kindergarten St. Michael wurde erneuert.

Am Sonntag dem 16. Oktober 2016 feierte die Pfarre St. Johann die abgeschlossene Renovierung der Pfarrkirche.

Im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner erfolgte der Spatenstich für eine neue Fußball-Arena des UFC möbelpolt.

Die letzte Beilage aus der Reihe „50 Jahre St. Peter/Au“ erscheint in der nächsten Ausgabe!

Der frischgebackene Vizemeister Christian Fehring (l.) mit seinem Trainer Andres Prem vom ÖÖLV.



Vizemeister im Crosslauf

Am 21. November endete das erfolgreiche Jahr 2021 für Christian Fehring nochmals mit einer Glanzleistung, Der 15-Jährige holte mit einer klugen Strategie die Silbermedaille. Obwohl das ganze Jahr geprägt war von Corona und dessen Behinderungen (Absage der Hallenmeisterschaften, Trainingseinschränkungen, ...) war es trotzdem ein sehr erfolgreiches. Christian wurde insgesamt 2x österreichischer Vizemeister, 4x oberösterreichischer Landesmeister und 3x Vizelandesmeister.

Auch konnte Christian, Schüler des BORG für Leistungssport in Linz, seine persönlichen Bestleistungen stetig verbessern. Die aktuelle Bestleistung im 1.000m Lauf stellte er bei den oberösterreichischen Landesmeisterschaften in Ebensee mit einer Zeit von 2:48,56 min auf. Beim 3.000m Lauf in Linz blieb die Zeit bei 9:49,97 min stehen und bedeutete den 1. österreichischen Vizemeistertitel für Fehring. Nun steht eine kurze Trainings- und Regenerationspause an, denn danach wird wieder mit den Vorbereitungen für die oberösterreichischen und österreichischen Hallenmeisterschaften gestartet, welche im Jänner und Februar 2022 in Linz ausgetragen werden.

Neue Obfrau gewählt

Bei der Hauptversammlung des österreichischen Kameradschaftsbundes St. Peter in der Au am 19. September wurde ein neuer Vorstand gewählt. Da Josef Dorfmair nach 20 Jahren als Obmann sein Amt niedergelegt hatte, musste auch diese Funktion neu besetzt werden. Die neue Obfrau, Rosemarie Hörndler, bedankte sich im Namen des ÖKB sehr herzlich bei Dorfmair für seinen unermüdlichen Einsatz und überreichte ihm dafür das Landesverdienstkreuz in Gold.



Josef Dorfmair übergab seine Funktionen beim ÖKB.

Großer Dank gebührt auch dem scheidenden Hauptkassier Franz Hörndler. Die Kommandant Funktion wurde von Josef Dorfmair an Jean-François Kaufeler übergeben.



Im Rahmen des Herbstkonzertes wurden die Absolventen des goldenen Leistungsabzeichens, Andrea Kammerhofer, Jakob Scheucher, Christina Dorfmayr und Anna Schachermayer vor den Vorhang geholt.

Gelungenes Herbstkonzert

Mit großer Freude, endlich wieder vor Publikum spielen zu dürfen, begrüßten die Mitglieder des Musikvereins St. Peter in der Au am Vorabend des Staatsfeiertages ihr Publikum in der Carl Zeller-Halle.

Mit einem großartigen Programm begeisterte das Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Robert Wieser auf ganzer Linie. Highlight des Abends war das Abschieds-Solo von Flötistin Christina Dorfmayr. Und auch die Musijugend bezauberte mit ihrem Auftritt.



Die Kameraden der FF St. Peter/Au bedankten sich bei Filialleiter Christian Leitner für die Unterstützung der Sparkasse St. Peter/Au beim Ankauf der neuen ATS-Geräte.

Neue Atemschutzgeräte

Insgesamt sieben neue Atemschutzgeräte mit Reserveflaschen wurden seitens der FF St. Peter/Au zu einem Gesamtwert von rund 15.000 € angeschafft. Diese ersetzen nun vollständig die alten Geräte, die rund 20 Jahre bei Menschenrettungen aus verrauchten Gebäuden, Innenangriffen, Fahrzeugbränden oder bei Schadstoffeinsätzen gedient haben.

Besonderer Dank gilt dabei der Sparkasse St. Peter/Au, die den Ankauf der Geräte mit 500 € unterstützt. Filialleiter Christian Leitner übergab den Scheck den Feuerwehrmitgliedern.



Neuigkeiten aus den Volksschulen

Auch in diesem Schuljahr gibt es an den Schulen zunächst keinen Normalbetrieb wie vor Corona. Ich kann Ihnen jedoch versichern, dass wir uns bemühen das Thema „Corona“ nicht zum großen Thema in den Klassen zu machen. Wir sind bestrebt, den Schulalltag – jedenfalls den Unterrichtsalltag – möglichst „normal“ zu gestalten.

Die Schüler sind mittlerweile Profis im Umgang mit den Corona-Tests. Das PCR-Test-Angebot ist einer der wichtigsten „Pfeiler“ in der Bekämpfung des Pandemiegeschehens. Seit Ende November wurde der Testrhythmus für Schüler (Ausnahme – genesene Schüler sind von diesen 90 Tage ausgenommen) von bisher wöchentlich einen auf zwei PCR-Tests erhöht. Auch die Antigentests bleiben Bestandteil der Testungen. Seit Mitte November müssen alle auch während des Unterrichts eine Maske tragen. Durch regelmäßiges Lüften in der Klasse bzw. vermehrtes Hinausgehen ins Freie werden „Maskenpausen“ während des Unterrichts gemacht.

Mit Rücksicht & Vorsicht, Abstand & Anstand, aber auch gegenseitigem Verständnis und einem respektvollen Miteinander werden wir auch dieses Mal die Situation gut meistern.

VD Maria Kimmeswenger



Die Maskenpause wird zum „Eislaufen“ genutzt!

Ich geh mit meiner Laterne...

So heißt es in einem bekannten Lied. Schüler der 1. Klasse der VS Kürnberg haben Laternen gebastelt, um am 11. November einen kleinen Umzug zu machen. Stolz wurden die Kunstwerke präsentiert.

An apple a day...

Der Tag des Apfels wird in Österreich seit 1973 traditionell immer am zweiten Freitag im November gefeiert – heuer war dies am 12. November. Ziel ist die umfassende Würdigung der wichtigsten und beliebtesten Obstart in Österreich.



Auch die Kinder der VS Kürnberg lassen sich ihren Obststeller schmecken!

Der Tag des Apfels ist kein offizieller Feiertag, sondern ein Aktionstag, der die Aufmerksamkeit auf den Apfel als das beliebteste Obst der Österreicher lenken soll. In Österreich werden jährlich circa 70.000 Tonnen Äpfel konsumiert. Die beliebtesten Sorten sind Gala, Elstar und Golden Delicious. Mit einem Anteil von 80 Prozent an der gesamten österreichischen Apfelproduktion ist die Steiermark die Apfelregion Österreichs. Aus diesem Grund ist der Apfel für diese Region ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Der Tag des Apfels dient dementsprechend auch dazu, den regionalen Konsum zu stärken und das Augenmerk auf regionale Produkte zu richten. Ziel ist es, die Verbraucher dahingehend zu motivieren, dass sie bevorzugt die heimischen Apfelsorten kaufen.

Ein weiterer Aspekt, der mit dem Tag des Apfels in das Zentrum des öffentlichen Interesses gerückt werden soll, ist die gesundheitsförderliche Wirkung von Äpfeln. In der heutigen Zeit, in der Fast-Food und industriell verarbeitete Lebensmittel zu einer qualitativen Unterernährung bei gleichzeitig quantitativer Überernährung führen, ist es durchaus sinnvoll, den Fokus auf ein gesundes natürliches Lebensmittel, wie es der Apfel ist, zu lenken. Der Sinnspruch „an apple a day keeps the doctor away“ scheint einen wahren Kern zu haben. Der Apfel ist aufgrund seiner langen Haltbarkeit bei korrekter Lagerung auch ein wichtiger Vitamin- und Mineralstofflieferant im Winter.



Die Schüler der Volksschule St. Peter haben fleißig Müll gesammelt.

Der Tag des Apfels wird seit mehr als 43 Jahren in Österreich mit zahlreichen Aktionen gefeiert. An unseren Schulen wurden auch heuer an diesem Tag Äpfel ausgeteilt um u.a. die Sensibilität für gesunde Ernährung mit heimischen Produkten zu wecken. Danke den drei Elternvereinen, die sich immer um den Nachschub von Obst kümmern.

Wenn im Herbst die Blätter fallen...

Gemeinsam mit den Bauhof-Mitarbeitern haben die Kinder am Spielplatz fleißig Laub gereicht.



... wird es Zeit, die Laubrechen auszupacken.

Dass der Herbst endgültig Einzug gehalten hat, ist nicht zu übersehen. Berge von Blättern bedecken den Boden des Spielplatzes vor der VS St. Peter/Au und die Mitarbeiter des Bauhofes haben alle Hände voll zu tun, um die Blätter zusammen zu rechen und wegzufahren. Hilfe hat an einem Freitag Mitte November die 2b angeboten. In der letzten Stunde blieben die Federschachteln geschlossen und die Hefte im Bankfach, stattdessen machten sich die Schüler der Klasse gemeinsam mit ihrer Lehrerin, Nicole Keusch daran, das Laub zusammen zu rechen und die Laubhaufen zum Anhänger zu transportieren. Mit Begeisterung arbeiteten die Kids draußen an der frischen Luft und das Ergebnis war durchaus beachtlich: Der Anhänger war am Ende voll.

Wohin nach der Volksschule?

Im Februar ist es wieder soweit – Eltern der Kinder der vierten Klasse Volksschule müssen ihr Kind in der nächsten Schule anmelden. Aber wie findet man die richtige Schule?

Mitte November war in Kooperation mit dem EV der VS St. Peter ein Infoabend für alle Eltern der 3. und 4. Schulstufe geplant. An diesem Abend sollten Vertreter der MS St. Peter/Au und des Öff. Stiftsgymnasiums von Seitenstetten ihre Schule vorstellen. Auf Grund der derzeitigen Situation wurde dieser abgesagt.

Aufrecht bleibt aber für die Eltern die Frage – „Was ist die beste Schule für mein Kind?“ Diese Entscheidung ist für manche ganz einfach, für andere nicht. Daher ist es wichtig,

sich für diesen Entscheidungsprozess ausreichend Zeit zu nehmen. Folgende Überlegungen bzw. Kriterien sollten dabei miteinfließen:

- Interessen, Fähigkeiten und Belastbarkeit des Kindes
- Ratschläge der Klassenlehrerin
- Was wünscht das Kind

Beide Schulen bieten alternativ ausreichend Infomaterial, das an die Schüler bereits ausgeteilt wurde. Es wird auch die Möglichkeit geboten, die jeweilige Schule persönlich zu besichtigen.

Eines ist gewiss – jede dieser Schulen ist keine Einbahnstraße – alles ist möglich nach vier Schuljahren!

Es weihnachtet schon

Wenn in diesem Jahr auch keine gemeinsamen Feiern stattfinden können, so ist dennoch der Zauber von Weihnachten spürbar. Die Klassenräume und Gänge sind schön geschmückt, dann und wann hört man Weihnachtsmusik erklingen, der Nikolaus war zu Besuch – in jedem Fall freuen sich alle schon auf das Christkind. Zu Wochenbeginn wird ein Licht für den Adventkranz von Klasse zu Klasse weitergegeben – anschließend singen alle gemeinsam das bekannte Lied „Wir sagen euch an ...“. Jede Klasse versammelt sich bei der Klassentüre und singt von dort aus – ein gutes Gefühl „gemeinsam“ zu singen.

Üblicherweise gestaltet der Chor der 3. Klassen der VS St. Peter die Weihnachtsfeier des Landespensionistenheimes in St. Peter/Au. Als Dank für die Bereitschaft auch in diesem Jahr bekommt jedes betroffene Chorkind ein Nikolaussackerl mit lieben Grüßen der Direktorin Sylvia Seibert – vielen Dank.

Kurz vor den Weihnachtsferien liest auch heuer VD Maria Kimmeswenger in jeder Klasse eine Weihnachtsgeschichte vor und dann kann schon das Christkind kommen.

Das Team aller drei Volksschulen wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022!



Aufgrund des Lockdowns durften die Chorkinder nicht die Weihnachtsfeier im LPPH gestalten. Dennoch erhielt jedes Kind ein Nikolaussackerl von Waltraut Stiefelbauer.



Mittelschule Kleinraming in neuem Glanz

Der erste Teil des Sanierungskonzeptes der Mittelschule Ramingtal ist abgeschlossen.

Während die Außenarbeiten noch in vollem Gange sind, erstrahlt die Schule mittlerweile in ihren Innenräumen neu. Jede Klasse besitzt nun eine interaktive Tafel, ein Dokumentenlesegerät und einen Klassenlaptop.

Die Mittelschule Ramingtal hat sich endgültig von der „Kreidezeit“ verabschiedet. Seit diesem Schuljahr schreiben Schüler und Lehrer mit Magnetstiften an den großen Boards. Sogar mit den Fingern ist es möglich, die neuen Tafeln zu beschriften. Auch von den Klassenlaptops können die Boards bespielt werden, die zugleich mit dem Internet verbunden sind.

Da man nun die Tafel als „Kinoleinwand“ für Lehr- und Kurzfilme verwenden kann, erhält der Unterricht eine zusätzliche Qualität, die Schüler und Lehrer begeistert. Mit dem Lesegerät können Bücher und Hefte direkt auf das neue „White-board“ projiziert werden.

Sollte die Tafel mal nicht aktiviert sein, so kann sie auch mit speziellen Faserstiften beschrieben werden.



Die Schülerinnen und Schüler freuen sich sehr über die modernen Klassenzimmer an der MS Ramingtal.

Ebenso bieten der Physikraum, die Küche, der Musikraum und der zukünftige Turnsaal gänzlich neue Möglichkeiten für den Unterricht.

Der Schule ist es wichtig, mit der Digitalisierung Schritt zu halten und so wurde der Computerraum verlegt und auf den neuesten Stand gebracht. Zusätzlich erhalten alle neuen Schüler Laptops, die vom Bildungsministerium finanziell gefördert werden.

Die Mittelschule Ramingtal legt auch weiterhin großen Wert auf die Verbindung

zwischen Modernisierung und warmherzigen Lernort. Der ungebremste Zulauf von neuen Schülern gibt ihr dabei Recht.

Für alle zukünftigen Schüler und deren Eltern findet sich seit kurzem das Anmeldeformular der Mittelschule auf der website der Schule - <http://nmsramingtal.ac.at/>

So wünschen die Schüler, Lehrer und die Direktion allen Lesern der Gemeindezeitung ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis der Familie und einen guten Rutsch in ein glückliches Neues Jahr 2022.

Kunst ist COOL!

Seit November werden im Rahmen der neuen Initiative „Kunst ist cool - neue Kunstfächer an der Musikschule“ drei Kunstkurse an der Carl Zeller Musikschule angeboten.

Kinder und Jugendliche von 6 bis 24 Jahren können in den zur Modellregion „Westliches Mostviertel“ dazugehörigen 26 Gemeinden aus einem vielfältigen und umfangreichen Angebot wie Malerei & Zeichnung, Bildhauerei, Design, Schauspiel, Foto, Film, Schreibwerkstatt und Schmiedewerkstatt wählen. Der Fokus des Angebots liegt auf der Förderung aller künstlerisch kreativen Talente und der Stärkung des kulturellen Bewusstseins.

Insgesamt 19 Kurse kamen in der Modellregion zustande, drei davon auch an der Carl Zeller Musikschule. „In St. Peter bieten wir einen Malkurs an, in Seitenstetten die Designer-



Präsident der NÖ Kunstvereine Leopold Kogler, Bürgermeister Johannes Heuras, Regionalmanager Karl Josef Stegh, Musikschulleiter Ewald Huber und Musikschulmanagement-Geschäftsführer Stefan Liebert freuen sich über den gelungenen Start der Kunstschule.

werkstatt und das Fach „Schauspiel“, informiert Musikschulleiter Ewald Huber.

Schuleinschreibung

Die Einschreibung für die Volksschulen der Gemeinde St. Peter/Au findet für das Schuljahr 2022/2023 aufgrund der Corona-Pandemie und der aktuell gültigen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen in zwei Phasen statt.

„Administrative Einschreibungsphase“ - alle Eltern bzw. Erziehungsberechtigten schulpflichtiger Kinder erhalten nach den Weihnachtsferien ein Schreiben der Schule mit dem Anmeldebogen.



„Pädagogische Einschreibungsphase“ - diese findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Es ist geplant, die Kinder zusammen mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten in die Schule einzuladen.

Alle Kinder, die in der Zeit vom 1. September 2015 bis 1. September 2016 geboren sind, werden im Schuljahr 2022/23 schulpflichtig und müssen angemeldet werden.

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Jahr 2022/23 ist ab sofort **ausschließlich online** möglich.

Formulare für die **Einschreibung** sowie für die Bedarfsmeldung zur **Nachmittagsbetreuung** stehen auf der Gemeindehomepage www.stpeterau.at zum Download bereit.

Bitte füllen Sie die Datenblätter zur Kindergarteneinschreibung aus und senden Sie unterzeichnet bis spätestens **25. Jänner 2022**.

per E-Mail an **gemeinde@stpeterau.at**

oder am Postweg an
Gemeindeamt St. Peter/Au
„Kindergarteneinschreibung“
Hofgasse 6
3352 St. Peter/Au



Gerne können Sie die Anmeldung ausdrucken und persönlich am Gemeindeamt abgeben!

verstehe die Welt
lebe deine Interessen
entdecke die Wirtschaft
gestalte deine Zukunft

HAK
Handelsakademie
Amstetten

HAS
Handelsschule
Amstetten

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE AMSTETTEN

Infotag

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie
Kommunikationsmanagement und Marketing
SAP - Enterprise Resource Planning
E-Business und Multimedia

Handelsakademie PLUS Sport
Fußball, Tennis, Dance, Funsports

Handelsschule
mit Berufspraktikum

21.01.22

13:30 - 17:30 Uhr

BUNDES
HANDELSAKADEMIE
HANDELSCHULE
HAK FÜR BERUFSTÄTIGE
STEYR

INFOABEND

20. JÄNNER 2022 16-19 UHR

Weil du einen Startvorteil für deine Zukunft haben kannst:
#fitfürsleben #durchstarten #persönlich

WWW.HAK-STEYR.AT

Berufsbildende Schulen
Baumgartenberg

BBS
BAUMGARTENBERG

Deine Karriere beginnt hier

WICHTIGE INFO
Wir sind bereit für dich da -
besuche uns auf
www.baumgartenberg.at

Wir unterstützen junge Menschen bei ihrer individuellen Karriereplanung und helfen durch unser Netzwerk beim Einstieg in den Beruf.

Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr
4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 63, T 07252 / 72 914
www.htl-steyr.ac.at www.instagram.com/htlsteyr

5 Höhere Abteilungen – Fachschule – Schülerwohnheim

TAGE DER OFFENEN TÜR SCHNUPPERTAGE

Du interessierst dich für eine gute und krisensichere Ausbildung? Informiere dich über das vielfältige Bildungsangebot in den Abteilungen

- Art and Design
- Elektronik
- Informationstechnologie
- Maschinenbau
- Mechatronik

Tage der offenen Tür:
Freitag, 21. Jänner 2022, 13:30-17:00 Uhr
Samstag, 22. Jänner 2022, 8:00-11:30 Uhr
Anmeldung bis: Freitag, 11. März 2022
Melde dich und vereinbare einen Schnuppertag!

Wir
gratulieren

Glückwunsch zur bestandenen Gemeinde-Dienstprüfung!



Gemeinde-Mitarbeiterin Evelyn Pöttschacher hat am 6. Dezember die Gemeindedienstprüfung mit Erfolg bestanden. Sie ist für die Buchhaltung der Gemeinde-Schulverbände zuständig.

Wir gratulieren sehr herzlich!

Weihnachten
im
AB HOF
KALENDER
facebook.com/abhofkalender

It's Summertime
Das Sommerhighlight
für 14- bis 17-Jährige

Sommer, Sonne, Sommertime! Du bist zwischen 14 und 17 Jahren alt? Dann wartet auf dich ein unvergesslicher Sommer mit Action, Spaß, Lagerfeuer und neuen Freunden. Beim It's Summertime im Schächerhof verbringst du mit Gleichaltrigen ein paar abenteuerliche, abwechslungsreiche und kreative Tage voller Gemeinschaft und einem bunten Workshopprogramm. Das wird dein Sommererlebnis zum Erleben, Genießen und Feiern. Lass dir dieses Sommerhighlight nicht entgehen und melde dich gleich an!

Wann: 11. – 15. Juli 2022
Wo: Jugendhaus Schächerhof, Berg 11, 3353 Seiersstetten
Kosten: 110€ (all inclusive)
Anmeldung: 0676/826688394, jugendhaus@schacherhof.at
Infos: www.schacherhof.at

IT'S SUMMERTIME
Sommerlager für 14 - 17-Jährige

SAVE THE DATE
11.-15. Juli 2022

bbn
BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG NÖ

Wege entdecken.
bildungsberatung-noe.at

Beratungstag in St. Peter
21. Februar 2022
8 - 18 Uhr
Gemeindeamt St. Peter/AU

info TAG
21. | 22.01.22
online

HLW | ALW | FW | EWF
Praxiskanzleien Amstetten

Ausbildungsberatung
für Eltern, SchülerInnen und Schüler

Direktor
HR Mag. Leopold Dimberger
21.01.: 17:00 - 17:30
22.01.: 10:00 - 10:30

Musik und Cocktails
21.01.: 17:30 - 17:45

Beratungsgespräche:
21.01.: 17:45 - 18:30
22.01.: 10:30 - 11:15

See you soon!
Link für Google Meet auf
www.fwamstetten.ac.at

Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk gefunden?

Schenken Sie Freude und verwöhnen Sie Ihre Lieben mit einem GUTSCHEIN!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2022!

Huberta Fürnschlied und ihr Team

Wir haben von 24.12.2021 – 02.01.2022 geschlossen. Ab 03.01.2022 sind wir wieder für Sie da!

Ihre Füße in den besten Händen.

Fußpflege . Diabetische Fußpflege . Maniküre . Haarentfernung . Paraffinbehandlung

Wir sind für Sie da:

Montag bis Mittwoch von 8:00–12:00 und von 14:00–18:00 Uhr.
Donnerstag geschlossen. Freitag von 8:00–12:00 und von 13:00–17:00 Uhr.

Betriebsgebiet West 7 • 3352 St. Peter/Au • 0 74 77 / 42 353

Fußpflege
HUBERTA FÜRNSCHLIED

Bezahlte Anzeige

WEIHNACHTEN

Eine wunderschöne Zeit.
Eine Zeit für einen Rückblick.
Eine Zeit für einen Augenblick.
Eine Zeit für einen Blick in die Zukunft.
Die Zeit für ein DANKE.

DANKE FÜR DAS GESCHENKTE VERTRAUEN!

Denken Sie an Ihre Lieben,
schenken Sie Gutscheine!
Schenken Sie ein „besseres gehen“.

bessergehen.at

Bezahlte Anzeige

BETRIEBSGEBIET WEST 7 A-3352 ST. PETER IN DER AU | 0 74 77/43 684

**SCHUHE-ORTHOPÄDIE
schönegger**

Unser Wunschzettel

LKW-Fahrer
Baggerfahrer
Bauarbeiter
Bauvorarbeiter



Frohe
Weihnachten!

Bewirb Dich!

Alles rund ums Bauen - aus einer Hand.

KLAUS STOCKINGER

Familienbetrieb seit 1960

Gewerbepark Pölla 20 · 3353 Seitenstetten · Tel 07477 / 42150 · office@klausstockinger.at

Bezahlte Anzeige



Wir verstärken unser Team: Mitarbeiter/in als Sondertransportbegleiter/in

Sie sind gern auf der Straße? Haben quasi Benzin im Blut?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen Mitarbeiter, der als vereidigtes Straßenaufsichtsorgan die Absicherung von Sondertransporten durchführt.

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit bieten wir faire Entlohnung, einen krisensicheren Arbeitsplatz und ein angenehmes Betriebsklima in einem etablierten Familienbetrieb.

Ihre Qualifikationen: C-/E-Führerschein,
A - Staatsbürgerschaft
gute Straßenkenntnisse,
Freude am Fahren mit dem PKW

Bewerbungen richten Sie bitte an ingrid@roadsec-fellner.at bzw. telefonisch unter 0676 / 4338003

Der Jahresbruttolohn erfolgt in Anlehnung an den SpeditionsKV.
Abhängig von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überzahlung möglich.

Bezahlte Anzeige



Wir bieten Ihnen
gleichbleibende und hohe
Qualität bei all
unseren Serviceleistungen

RE/MAX
Immo-Team

Wir beraten Sie gerne!

07472-646 80

Bezahlte Anzeige

Wir Suchen für unseren „Neuen SPAR-Markt“ Verstärkung. Ab März 2022,
Eröffnung voraussichtlich April 2022

**Marktleiter;in,
Feinkostmitarbeiter;in, Trocksortmitarbeiter;in,
Reinigungsmitarbeiter;in**

Ausmaß: bis 6 Std bis 42 Std

Sie bieten:

- Abgeschlossene Schulbildung
- Idealerweise Lehre Einzelhandel
- Hohe Serviceorientierung und Genauigkeit
- Konzentrationsstärke, Freundlichkeit und Verlässlichkeit
- Einwandfreies Leumundszeugnis

Wir bieten:

- Ein hochinteressantes Aufgabengebiet
- 4 Tage Woche bei Vereinbarung
- Mitarbeiterbonussystem
- Je nach Abteilung freie Zeiteinteilung
- Die Sicherheit und Weiterentwicklungsmöglichkeiten eines wachsenden Unternehmens sowie individuelle Entwicklungspläne, um Qualifikationen zu entfalten und Karriere zu machen
- Abhängig von Ihrer Berufserfahrung und Ihrer Qualifikation bieten wir Ihnen für diese Position ein attraktives und leistungsbezogenes Bruttomonatsgehalt ab EUR 1.800,-- auf Basis Vollzeit.
- Jobs für jung und alt (vom Studenten bis zum Junggebliebenen)

Bewerbung unter office@puermayr.at,
oder 0676 42365 75



Für unseren „SPAR-Markt neu“ in Weistrach suchen wir noch zahlreiche Direkt-Vermarkter, welche Ihre hochwertigen Artikel bei uns im Markt zum Verkauf anbieten wollen.

Einfache Kontaktaufnahme unter office@puermayr.at, oder 0676 42365 75

Beweg die Welt von morgen. Mit uns.

Bewirb dich jetzt!



Seit mehr als 100 Jahren wird an unserem Standort Steyr automobile Zukunft geschrieben. Bewirb dich gleich jetzt für deinen Ausbildungsplatz und werde Teil dieser Erfolgsgeschichte.

Für das kommende Jahr bietet Steyr Automotive Lehrstellen in den Bereichen Metalltechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Elektrotechnik und Mechatronik an.

Einen Bewerbungsbogen sowie Informationen zu unseren berufspraktischen Tagen findest du unter www.steyr-automotive.com/berufsausbildung

Falls du noch weitere Fragen hast, melde dich gerne:
berufsausbildung@steyr-automotive.com

www.steyr-automotive.com



STEYR
AUTOMOTIVE

Bezahlte Anzeige



BÜROKAUFFRAU/-MANN für Finanzbuchhaltung – 20 Stunden/Woche

Ihre Aufgaben:

- Leistungserbringung der gesamten Buchhaltung mit BMD (Umstieg auf BMD -NTCS geplant)

Wir bieten Ihnen:

Teilzeitbeschäftigung – 20 Stunden
Dienstort: St. Peter in der Au

MONTAGETISCHLER – 39 Stunden/Woche

Ihre Aufgaben:

- Montage im Bereich Trockenausbau, Montage von Türen und Böden

Wir bieten Ihnen:

Vollzeitbeschäftigung – Dauerdienstverhältnis, modernes Firmenfahrzeug
Einsatz vorwiegend im Bereich Amstetten / Steyr / Waidhofen

Bewerbungen per E-Mail an: office@stressler.at

Das gesamte Stelleninserat ist auf unserer Homepage www.stressler.at oder auf der Website des AMS abrufbar.

Bezahlte Anzeige

Wir suchen Mitarbeiter!

St. Peter/Au - Seiersstetten



Jobs beim TOP-Arbeitgeber

PV-Monteurln

Auch Quereinsteiger möglich | 40 Std. Woche | Eintritt ab Jänner 2022

Elektrotechnik-Monteurln

40 Std. Woche | Eintritt jederzeit

Elektrotechnik HelferIn

40 Std. Woche | Eintritt jederzeit

Lehrling Elektrotechnik

40 Std. Woche | Eintritt jederzeit

TechnikerIn/BauleiterIn Elektro

40 Std. Woche | Eintritt ab Jänner 2022

Reinigungskraft

10-15 Std. Woche | Eintritt jederzeit

VerkäuferIn Elektrohändler (inkl. Bürotätigkeit)

30-40 Std. Woche | Eintritt ab Jänner 2022

Für die von uns angebotenen Jobs gehen wir von einer kollektivvertraglichen Entlohnung aus. Je nach Qualifikation ist eine Überbezahlung möglich. Monteur und Techniker die von uns einen Firmenbus erhalten, dürfen diesen auch privat nutzen. Als Familienbetrieb mit Tradition sind unsere Werte im Zusammenhalt und der gegenseitigen Wertschätzung stark verankert. Dies spürt man täglich in unserem sehr guten Betriebsklima.

Bewerbungen bitte an:
t.vogel@elektrovogel.at



Bezahlte Anzeige

Wir stellen ein:



Software Entwickler (m/w)

Deine Aufgaben:

- Entwicklung von Softwarekomponenten in unserem modularen MMS by Kon-cept System
- Objektorientiertes programmieren in C# und .NET sowie SQL Datenbanken
- Spezifikationen nach Kundenanforderungen definieren
- Code-Review
- Dokumentation

Software Entwickler im 3rd Level Support (m/w)

Deine Aufgaben:

- Du arbeitest eng mit dem Entwicklungsteam zusammen und unterstützt die Testumgebung
- 3rd Level Support mit Kundenkontakt am Telefon und per Mail
- Verlässliche und klare Kommunikation zum Kunden und im Team
- Rufbereitschaft in einem Turnusmodell
- Selbstständige Entwicklungsaufgaben

Wir sind gesetzlich dazu verpflichtet, darauf hinzuweisen, dass das kollektivvertragliche jährliche Bruttogehalt für 38,5 Wochenstunden bei EUR 35.784,- liegt. Da wir uns mit dem Minimum nie zufriedengeben, liegt Dein tatsächliches Jahreszeleinkommen höher und wird entsprechend Deiner Qualifikation und Erfahrung mit Dir festgelegt.

Weitere Details findest du auf www.kon-cept.at/karriere. Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an jobs@kon-cept.at

Bezahlte Anzeige



Wir suchen
eine/n KFZ Techniker/in
mit Erfahrung und abgeschlossenem Präsenzdienst.

Die von mir gegründete Firma KFZ Üblacker GmbH ist seit mehr als 6 Jahren ein sehr erfolgreiches Unternehmen im Bereich KFZ-Technik und Fahrzeughandel.

Auf diesem Wege suchen wir nun eine/n motivierte/n Mitarbeiter/in der selbstständig Reparaturen meistert.

Wir bieten:

- fixe, unbefristete Anstellung (Vollzeit) in einem wachsenden Unternehmen
- kollegiales, teamorientiertes Betriebsklima
- gute Weiterentwicklungsmöglichkeiten, Schulungen
- Gehalt von rund EUR 2.900,- brutto (2.000,- netto) monatlich

Ihre Aufgaben:

- ordnungsgemäße Durchführung der Service- und Reparaturaufträge
- eigenständiges Erkennen und Beheben von technischen Problemen und Fehlern
- allgemeine Kontrolle des Kundenfahrzeuges und Berichterstattung über weitere Mängel
- Durchführung von §57a-Überprüfungen, bei entsprechender Ausbildung

Ihr Profil:

- positiv abgeschlossene Lehre als Kfz-TechnikerIn
- gültige §57a-Berechtigung von Vorteil
- Pflichtbewusstsein, Einsatz- und Lernbereitschaft
- freundliches Auftreten, Teamgeist
- Führerschein der Klasse B sowie idealerweise der Klasse E zu B



Bezahlte Anzeige



Die Marktgemeinde St. Peter in der Au schreibt folgende Stelle aus:



Schulwart/-in für die Volksschule

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Das Dienstverhältnis gilt vorerst auf sechs Monate befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Normalarbeitszeit während des Schulbetriebes ist voraussichtlich täglich von 06:15 bis 14:15 Uhr.

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Durchführung von Reinigungs- und Pflegearbeiten im gesamten Gebäudekomplex der Volksschule St. Peter in der Au samt Außenanlagen
- Gartenarbeiten
- Durchführung von kleineren Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten
- Schülerbeaufsichtigung
- Schneeräumung nach Bedarf

Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein sehr gutes Betriebsklima
- die Aussicht auf eine Dauerstelle
- ein Einstiegsgehalt von rund EUR 1.700,- brutto/Monat

Wir erwarten:

- gute allgemeine handwerkliche Fähigkeiten und technische Kenntnisse
- körperliche, persönliche und fachliche Eignung für den Dienst
- Zuverlässigkeit
- eigenverantwortliche Übernahme und Durchführung von anfallenden Tätigkeiten
- idealerweise abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Flexibilität, Genauigkeit, physische Belastbarkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Unbescholtenheit
- österreichische Staatsbürgerschaft (oder EU-Bürger)
- vollendetes 19. Lebensjahr
- abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst
- Bereitschaft zu Mehrleistung und Weiterbildung

Die **Bewerbung** richten Sie bitte bis spätestens **31. Jänner 2022** unter Beilage eines Lebenslaufes mit Foto, Strafregisterbescheinigung, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis sowie Abschlusszeugnissen, Lehrbrief, Arbeitszeugnissen etc. schriftlich an das Gemeindeamt der Marktgemeinde St. Peter in der Au, Hofgasse 6, 3352 St. Peter in der Au oder per Mail an: **gemeinde@stpeterau.at**

Lehrlinge am Finanzamt

Mit September 2022 starten im Finanzamt Österreich (FAÖ) in allen Bundesländern insgesamt 72 Lehrlinge ihre Lehre im Lehrberuf „Steuerassistentin“.

Ende der Bewerbungsfrist: 31.7.2022

Höchster Alter 17 Jahre!

Beginn der Tätigkeit: 01.09.2022

Bewerben Sie sich über die **Jobbörse des Bundes** (www.jobboerse.gv.at).

Nähere Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie unter
www.bmf.gv.at/ministerium/jobs/bewerbung.html

Bezirksgericht Haag sucht Lehrling

Das **Bezirksgericht in Haag** sucht einen Lehrling für den Beruf der/des Verwaltungsassistentin/en!

Anforderungen:

- abgeschlossene Pflichtschule
- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- erfolgreiche Ablegung eines allgemeinen Leistungstests über Rechtschreib- und Mathematikkenntnisse

Bewerbung:

Bewerbung **bis 03. Jänner 2022** über das Online-Bewerbungsportal des Bundes www.jobboerse.gv.at.



Die Marktgemeinde St. Peter in der Au sucht:



Lehrling im Lehrberuf Bürokaufmann/frau bzw. Verwaltungsassistent/in

Sie interessieren sich für die Verwaltung, sind ein Organisationstalent, kontaktfreudig und wissen mit einer Computertastatur gut umzugehen?

Dann haben wir **ab September 2022** genau die richtige Lehrstelle für Sie! Die Marktgemeinde St. Peter in der Au bildet engagierte junge Menschen im **Lehrberuf Bürokaufmann/frau bzw. Verwaltungsassistent/in** aus!

Was wir Ihnen bieten:

- eine abwechslungsreiche, zielgerichtete Ausbildung im Bereich der Verwaltung
- ein Lehrverhältnis mit der Marktgemeinde St. Peter in der Au
- fachliche und persönliche Weiterentwicklung
- Parteienkontakt und -Betreuung
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Organisatorische Eckdaten:

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Die Lehrstelle befindet sich am Gemeindeamt St. Peter in der Au
- Berufsschule in Schrems

Was sollten Sie mitbringen:

- abgeschlossene 9. Schulstufe
- Interesse an der Verwaltung
- Lern- und Einsatzbereitschaft
- Kontaktfähigkeit und Teamfähigkeit
- Merkfähigkeit
- ausgezeichnete Deutsch-Kenntnisse (Schrift und Sprache)
- mathematisch-rechnerische Fähigkeit, logisch-analytisches Denken
- EDV-Kenntnisse (Tastaturschreiben, MS Word, MS Excel)
- Unbescholtenheit

Bewerbung:

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an gemeinde@stpeterau.at oder **schriftlich** an Gemeindeamt St. Peter/Au, Hofgasse 6, 3352 St. Peter/Au.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, aktuelles Foto, Ausbildungs- und Abschlusszeugnisse

Reinigungskraft gesucht

Dr. Roland Groiss sucht eine Reinigungskraft für Ordination und Haushalt im Ausmaß von 20 - 25 Wochenstunden.

Bewerbungen an:

Ordination Dr. Roland Groiss
Marktplatz 1, 3352 St. Peter/Au
ordination@hausarztgroiss.at

Lehrling gesucht

Die **Firma HABA Verpackung GmbH** sucht zur Verstärkung ihres Teams ab sofort eine/n Bürokauffrau/-mann Lehrling.

Das Team der Firma HABA Verpackung GmbH freut sich auf Ihre Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per E-Mail an karriere@haba.at.

Schulbusfahrer gesucht

Die **Firma Forster** sucht zum sofortigen Eintritt eine/n Schulbusfahrer für 10 - 25 Wochenstunden.
Auch für Pensionisten geeignet!

Weitere Infos und Bewerbungen:

Forster Gabriele
Ramingtalstraße 227, 4441 Behamberg
0664/131 0945

Mitarbeiter im Verkauf

Die **Firma Papst** sucht einen Mitarbeiter im Verkauf für den Baumarkt in Seitenstetten im Ausmaß von 20 oder 40 Wochenstunden..

Bewerbungen:

Telefonisch unter 07476/77555-110
oder
Per E-Mail an bau@pabst.at

WALLMÜHLE ALPAKAS



Produkte

- Strickwolle
- Hauben/Stirnbänder
- Babyschuhe
- Schuheinlagen
- Sitzauflagen
- Seifen
- Bettdecken/Polster

Wanderungen

- Scher- & Deckservice
- Tierverkauf

Lukas & Manuela

St. Johann 1, 3352 St. Peter/Au
0676/9676228

wallmuehle-alpakas@outlook.com

<https://wallmuehle-alpakas.jimdofree.com>

Bezahlte Anzeige



NÖ Impfbus in St. Peter/Au!



Impfen ohne Anmeldung
für alle ab 5 Jahre!

Weitere Infos: www.impfung.at

Als Impfstoff wird voraussichtlich das Präparat von Biontech/Pfizer verwendet.

21. Dezember

Schloss St. Peter in der Au
10.00 - 18.00 Uhr

CHRISTBAUMVERKAUF



CHRISTBÄUME AB €15,-

TANNENREISIG

Bund 2kg €6,-



BIO* AB-HOF

-Biohof Schadauer-
Haagerstr. 23, 3354 Wolfsbach

Tannenreisig ab 12.11

Christbäume ab 27.11

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Sonntag von
09:00-18:00



Biohof
Schadauer



Tel: 06642145896

E-Mail: mschadauer@gmx.at

Bezahlte Anzeige

Massage Kosmetik Fußpflege



EX ANIMO PER MANUS



*Ein herausforderndes Jahr
geht zu Ende!
Wir möchten uns
bei unseren Kunden
für Ihr Verständnis und
Ihre Treue herzlich bedanken!*

*Wir wünschen
gesegnete Weihnachtsen
und ein gutes,
gesundes neues Jahr!*

Schenken Sie Gesundheit,
Wohlbefinden und Schönheit.

SCHENKEN SIE UNSERE BELIEBTESTEN GUTSCHEINE!

Christine Schreiner • Massage • 07477/43210 • 0664 3482708
Christina Desch • Kosmetik und Fußpflege • 0664/2245169
Renate Mayrhofer • Dipl. Shiatsu • Massage • 0664/3505573
3353 Seitenstetten | Promenade 12 | message@institut-schreiner.at

www.institut-schreiner.at

Bezahlte Anzeige

Rat,
Tat &
Termine

Amtsstunden

Mo 9 - 12, 13 - 18 Uhr
Di, Do 8 - 12 Uhr
Mi 13 - 17 Uhr
Fr 8 - 13 Uhr

Bgm. Sprechstunden:
nach Voranmeldung am
Mo, 15 - 18 Uhr

Kontakt:

Tel.: 07477/42111-0
Fax: 07477/42111-31
Standesamt: 42111-22
Schlossverwaltung: 42111-17
Mail: gemeinde@stpeterau.at
web: www.stpeterau.at

Altstoffsammelzentrum

Mo 14:30 - 18 u. Do 8:30 - 12 Uhr

Sprechtage

Bausprechtage:

Do, 20. Jänner (KW 03)
Do, 17. Februar (KW 07)

Kirchenbeitragsstelle – Schloss

Derzeit finden keine Außentermine statt.

Kontakt: 02742 324 6002

Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

Mutterberatung

Mo, 10. Jan., 15-16.30 Uhr, EKiz
Mo, 14. Feb., 15-16.30 Uhr, EKiz

Reisepass-Anträge & Handy-Signatur

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, ist im Vorfeld eine **Terminvereinbarung** unter der Nummer 07477/42111-11, Herta Mayrhofer, oder 07477/42111-10, Andrea Radl erforderlich!

Infos: www.oesterreich.gv.at bzw. www.handy-signatur.at

Redaktionsschluss für das nächste Infoblatt ist der 28. Jänner 2021!

ALLE TERMINANGABEN
OHNE GEWÄHR!

Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in den Apotheken auf.

Apothek St. Peter 07477 49040

Medizin in St. Peter

Praktische Ärzte

Dr. Roland GROISS 07477 42606
Dr. Fritz REITH 07477 436950

Fachärzte

Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)
07477 42221
Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)
0664 1758296
Dr. Franz FREUNDL (Internist)
0664 1758296
Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)
0660 5598369

Zahnarzt

Dr. Christopher RITT 07477 42329

Tierarzt

Kleintier-Ordination/Hausapotheke
Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL
Dipl. Tzt. Philipp GRAF
Kirchengasse 6
07477 43530

Ärzte-Wochenenddienst

jeweils von 9-14 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline **1450**, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung **144** und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

Dezember

24./25./26. Dezember
Dr. Derfler/Griessenberger
07477 433110

Fr, 31. Dezember
Dr. Reith 07477 436950

Jänner 2022

Sa, 01. Jänner
Dr. Groiss 07477 42606

So, 02. Jänner
Dr. Schneider 07477 20120

Do, 06. Jänner
Dr. Panholzer 07477 8230

08./09. Jänner
Dr. Derfler/Griessenberger
07477 433110

15./16. Jänner
Dr. Kerninger 07476 8200

22./23. Jänner
Dr. Derfler/Griessenberger
07477 433110

NOTRUF

RETTUNG	☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF	☎ 141
FEUERWEHR	☎ 122
POLIZEI	☎ 133

Coronavirus - Wichtige Telefonnummern

Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Nur wenn Sie konkrete Symptome (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden) haben, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte die Gesundheitsnummer.

Rat auf Draht: 147

Notrufnummer für Kinder und Jugendliche. Oder auf rataufdraht.at

Ö3 Rotes Kreuz Kummernummer: 116 123, 16 bis 24 Uhr.

Frauenhelpline gegen Gewalt: 0800 222 555

Sorgentelefon (Telefonseelsorge): 142

Es wird rund um die Uhr kostenlos, vertraulich und professionell Telefonberatung für Menschen in Krisen und schwierigen Lebenssituationen angeboten.

Unsere Veranstaltungen im Jänner und Februar

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
MI	21.12.	10:00 - 18:00	Impfbus - Impfen ohne Anmeldung	Land NÖ & Marktgemeinde	Schloss
FR	24.12.	08:00 - 11:00	Friedenslichtabholung	FF Hochstraß	Feuerwehrdepot Hochstraß
FR	24.12.	10.10	Familien-Weihnachtsgottesdienst	Pfarre St. Peter/Au	Pfarrkirche St. Peter/Au
FR	24.12.	15:00	Kindermette	Pfarre St. Peter/Au	Pfarrkirche St. Peter/Au
FR	24.12.	15:00	Kindermette	Pfarre St. Johann	Pfarrkirche St. Johann
FR	24.12.	21:00	Turmbblasen und Christmette	Pfarre St. Johann	Pfarrplatz St. Johann
FR	24.12.	22:00	Christmette	Pfarre St. Michael	Pfarrkirche St. Michael
FR	24.12.	23:00	Christmette	Pfarre St. Peter/Au	Pfarrkirche St. Peter/Au
FR	31.12.	15:00	Jahresschlussgottesdienst	Pfarre St. Michael	Pfarrkirche St. Michael
FR	31.12.	14:30	Danksagung	Pfarre St. Johann	Pfarrkirche St. Johann
DI	04.01.	08:00	Persönliche Bildungs- und Berufsberatung	BBN NÖ Transjob	Gemeindeamt
SA	15.01.		Christbaum-Einsammeln	Landjugend	
SA	05.02.	19:30	Konzert der Wiener Symphoniker	Kulturreferat	Carl Zeller-Halle
MO	21.02.	09:00 - 18:00	Bildungs- und Berufsberatung	Transjob	Gemeindeamt
SA	26.02.	08:30 - 11:30	Schmankerlmarkt - geräucherte Fische	Marktgemeinde	Marktplatz
SO	27.02.	14:00	Kinderfasching	Marktgemeinde	Carl Zeller Halle

ECHTE

GLASFASER FÜR ST. PETER/AU



JA!

**NUR BIS
31. JAN. 2022**



unser netz. unsere zukunft.

